

Dr. Uwe Krüger, Dipl.-Journ.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Universität Leipzig

Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft (IfKMW), Lehr- und Forschungsbereich Journalismus

Zentrum Journalismus und Demokratie (JoDem)

Tätigkeiten in Forschung, Lehre, Transfer und akademischer Selbstverwaltung

(Stand: 17.10.2024)

Inhalt:

1. Liste der Veröffentlichungen	2
1.1 Monographien und Herausgeberschaften	2
1.2 Artikel in Fachzeitschriften	2
1.3 Beiträge in Sammelbänden	3
1.4 Beiträge in Lexika	7
1.5 Rezensionen	7
1.6 Fachbeiträge in Zeitungen, Zeitschriften, Onlineportalen und Blogs	8
1.7 Medienjournalistische Beiträge (Auswahl)	11
1.8 Redaktionelle Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen	12
1.9 Akademische Qualifikationsarbeiten	12
1.10 Rezensionen zur Dissertation „Meinungsmacht“	12
2. Liste der Vorträge und öffentlichen Auftritte	14
2.1 Vorträge auf wissenschaftlichen Tagungen	14
2.2 Sonstige Vorträge	18
2.3 Teilnahme an Podiumsdiskussionen	23
2.4 Interviews	26
2.5 Sonstige Statements in Medien	31
3. Liste der Forschungsprojekte	39
4. Liste der Lehrtätigkeiten	40
4.1 Lehrveranstaltungen an Hochschulen	40
4.2 Praktische Weiterbildungsseminare und Workshops	43
5. Übersicht der Lehrevaluationen (Ergebnisse der Studierendenbefragungen)	45
6. Liste der Prüfungstätigkeiten	55
6.1 Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten	55
6.2 Weitere Prüfungstätigkeiten	65
7. Liste der Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung und Scientific Community	66
7.1 Mitgliedschaft und Tätigkeiten in Gremien sowie Funktionsaufgaben	66
7.2 Gutachtertätigkeiten	68
7.3 Mitgliedschaft und Tätigkeiten in Fachverbänden und -netzwerken	68
7.4 Sonstige Mitgliedschaften und Tätigkeiten	68

1. Liste der Veröffentlichungen

1.1 Monographien und Herausgeberschaften

1. Kretzschmar, Judith; Markus Beiler; Uwe Krüger & Florian Döring (2024, in Vorb.). *Von Lügenpresse und abgehobenen Eliten. Journalismus- und Demokratievertrauen in Sachsen*. Bielefeld: transcript.
2. Krüger, Uwe; Katharina Forstmaier; Alexandra Hilpert & Laurie Stührenberg (2024). *Reklame für Klimakiller: Wie Fernseh- und YouTube-Werbung den Medienstaatsvertrag verletzt*. OBS-Arbeitspapier Nr. 66. Frankfurt am Main: Otto-Brenner-Stiftung, <https://www.otto-brenner-stiftung.de/reklame-fuer-klimakiller>
3. Borchers, Nils S.; Selma Güney; Uwe Krüger & Kerem Schamberger (Hrsg., 2021). *Transformation der Medien – Medien der Transformation. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Frankfurt am Main: Westend, <https://doi.org/10.53291/GFNG8688>
4. Krüger, Uwe & Sebastian Sevignani (Hrsg., 2019). *Ideologie, Kritik, Öffentlichkeit. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Universität Leipzig, <https://doi.org/10.36730/ideologiekritik.2019.0>, sowie Frankfurt am Main: Westend 2020
5. Krüger, Uwe (2016). *Mainstream. Warum wir den Medien nicht mehr trauen*. München: C.H.Beck (erhältlich auch als Sonderausgabe der Landeszentralen für politische Bildung).
6. Machill, Marcel; Markus Beiler & Uwe Krüger (2014). *Das neue Gesicht der Öffentlichkeit. Wie Facebook und andere soziale Netzwerke die Meinungsbildung verändern* (Reihe LfM-Materialien, Band 31). Düsseldorf: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen.
7. Machill, Marcel; Markus Beiler & Uwe Krüger (2014). *Die vernetzte Öffentlichkeit. Meinungsbildung durch Facebook, Twitter & Co. einfach auf den Punkt gebracht* (Reihe Digitalkompakt LfM, Nr. 8). Düsseldorf: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen.
8. Krüger, Uwe (2013). *Meinungsmacht. Der Einfluss von Eliten auf Leitmedien und Alpha-Journalisten – Eine kritische Netzwerkanalyse*. Köln: Herbert von Halem. (2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2019 mit Vorwort „Vom Kampf um die ‚Meinungsmacht‘) – Rezensionen siehe Abschnitt 1.10
9. Krüger, Uwe (2006). *Gekaufte Presse in Russland: Politische und wirtschaftliche Schleichwerbung am Beispiel der Medien in Rostov-na-Donu*. Münster/Berlin: Lit.

1.2 Artikel in Fachzeitschriften

1. Krüger, Uwe; Max Beuthner & Connor Endt (2024). Agenda Cutting durch SLAPPs? Die Klagen der Hohenzollern und ihre Wirkung auf die Presse- und Wissenschaftsfreiheit aus Sicht der betroffenen Journalisten und Forscher. *Publizistik* 69(1): 65–89, <https://doi.org/10.1007/s11616-024-00833-y>

2. Krüger, Uwe; Pauline Köbele; Mascha Leonie Lang; Milena Scheller & Henry Seyffert (2022). Innere Pressefreiheit revisited: Aktueller Regulierungsbedarf zu Eigentümermacht aus Sicht deutscher Medienjournalist*innen. *Journalistik* 5(3): 228–247, <https://doi.org/10.1453/2569-152X-32022-12669-de>
3. Krüger, Uwe; Markus Beiler; Thilko Gläßgen; Michael Kees & Maximilian Küstermann (2022). Neutral Observers or Advocates for Societal Transformation? Role Orientations of Constructive Journalists in Germany. *Media and Communication* 10(3): 64–77, <https://doi.org/10.17645/mac.v10i3.530>
4. Krüger, Uwe (2021). Revolution durch Reden: Emanzipatorische Kommunikationswissenschaft und Diskursverweigerung passen nicht zusammen. Zu Rudolf Stöbers Beitrag „Genderstern und Binnen-I. Zu falscher Symbolpolitik in Zeiten eines zunehmenden Illiberalismus“ und dem Offenen Brief gegen dessen Veröffentlichung. *Publizistik* 66(2): 195–203, <https://doi.org/10.1007/s11616-021-00647-2>
5. Krüger, Uwe & Michael Meyen (2018). Auf dem Weg in die Postwachstumsgesellschaft. Plädoyer für eine transformative Kommunikationswissenschaft. Ein Beitrag zur Selbstverständnisdebatte im „Forum“. *Publizistik* 63(3): 341–357, <https://doi.org/10.1007/s11616-018-0424-2>
6. Krüger, Uwe (2015). Manufacturing Consent through Integration: Social Networks of German Journalists in the Elite Milieu and their Effects on Coverage. *European Journal of Communication* 30(2): 152–170, <https://doi.org/10.1177/0267323114564758>
7. Krüger, Uwe (2012). Die Nähe zur Macht. Eliten-Netzwerke deutscher Journalisten in der Außenpolitik. *Medien Journal* 35(2): 33–49, <https://doi.org/10.24989/medienjournal.v35i2.168>

1.3 Beiträge in Sammelbänden

1. Pollak, Christopher & Uwe Krüger (2024). Medienvertrauen in Ostdeutschland. In: Lars Vogel, Astrid Lorenz & Rebecca Pates (Hrsg.): *Ostdeutschland – Identität, Lebenswelt oder politische Erfindung?* Wiesbaden: Springer VS, S. 285-314, https://doi.org/10.1007/978-3-658-43485-4_13
2. Hendrichke, Maria; Felix Irmer & Uwe Krüger (2024). Grenzüberschreitende Investigativ-Recherchen trainieren: Das pan-europäische Pilotprojekt „Crossborder Journalism Campus“. In: Gabriele Hooffacker, Wolfgang Kenntemich & Uwe Kulisch (Hrsg.): *Neue Plattformen – neue Öffentlichkeiten. KI, Krisen und Journalismus*. Wiesbaden: Springer VS, S. 87-99, https://doi.org/10.1007/978-3-658-44659-8_8
3. Krüger, Uwe; Charlotte Knorr & Florian Finke (2023). Cross-border networks of investigative reporters: The structure of the field and its development (1998–2018). In: Liane Rothenberger, Martin Löffelholz & David H. Weaver (Hrsg.): *The Palgrave Handbook of Cross-Border Journalism*. Cham: Palgrave Macmillan, S. 133–134
4. Krüger, Uwe; Pauline Köbele; Mascha Leonie Lang; Milena Scheller & Henry Seyffert (2023). Wie viel Einfluss haben deutsche Medieneigentümer*innen und -manager*innen auf den Journalismus? Eine qualitative Befragung von Medienjournalist*innen. In: Selma Güney, Lina Hille, Juliane Pfeiffer, Laura Porak & Hendrik Theine (Hrsg.): *Eigentum, Medien, Öffentlichkeit –*

- Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Frankfurt am Main: Westend, S. 262–286, <https://doi.org/10.53291/AGAJ6932>
5. Krüger, Uwe; Holger Pötzsch & Florian Zollmann (2023). Medienkritik materialistisch: Das Propagandamodell von Herman & Chomsky. Einführung zu Edward S. Herman & Noam Chomsky: *Die Konsensfabrik. Die politische Ökonomie der Massenmedien*. Übersetzt von Michael Schiffmann, herausgegeben vom Netzwerk Kritische Kommunikationswissenschaft. Frankfurt am Main: Westend, S. 7–43
 6. Krüger, Uwe (2023). Die Dethematisierung der Dethematisierung: Was sagen die Lehr-, Hand- und Praxisbücher der PR über Agenda Cutting? In: Hektor Haarkötter & Jörg-Uwe Nieland (Hrsg.): *Agenda Cutting. Wenn Themen von der Tagesordnung verschwinden*. Wiesbaden: Springer VS, S. 261–302, https://doi.org/10.1007/978-3-658-38803-4_12
 7. Beiler, Markus; Robert Benjamin Biskop; Frederik Damerau; Uwe Krüger; Markus Lücker; Juliane Pfeiffer & Christopher Pollak (2023). In den Kopf und unter die Haut. Wie wir Journalismus- und Demokratiekompetenz in der Leipziger Lehramtsausbildung vermitteln. In: Sonja Ganguin, Anneke Elsner, Ruth Wendt, Thorsten Naab, Jessica Kühn, Klaus Rummeler, Patrick Bettinger, Mandy Schiefner-Rohs und Karsten D. Wolf (Hrsg.): *Jahrbuch Medienpädagogik 19. Gesellschaftlicher Zusammenhalt: Kommunikation und Konsens*. Zürich: Zeitschrift Medienpädagogik, S. 339–363, <https://doi.org/10.21240/mpaed/jb19/2023.03.13.X>
 8. Beiler, Markus; Uwe Krüger; Sophie Menner & Juliane Pfeiffer (2023). Mit Journalismuskompetenz den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Ein Modell für die Lehramtsausbildung und Ergebnisse einer Befragung von Lehramtsstudierenden. In: Sonja Ganguin, Anneke Elsner, Ruth Wendt, Thorsten Naab, Jessica Kühn, Klaus Rummeler, Patrick Bettinger, Mandy Schiefner-Rohs & Karsten D. Wolf (Hrsg.): *Jahrbuch Medienpädagogik 19. Gesellschaftlicher Zusammenhalt: Kommunikation und Konsens*. Zürich: Zeitschrift Medienpädagogik, S. 311–338, <https://doi.org/10.21240/mpaed/jb19/2023.03.12.X>
 9. Krüger, Uwe (2022). Transformativer Journalismus: Ein neues Berichterstattungsmuster für das Anthropozän. In: KLIMA° vor acht e.V. (Hrsg.): *Medien in der Klimakrise*. München: oekom, S. 161–171
 10. Krüger, Uwe; Holger Pötzsch & Hendrik Theine (2021). Wie neoliberal sind die Medien? In: Stephan Ruß-Mohl und Christian Hoffmann (Hrsg.): *Zerreißproben. Leitmedien, Liberalismus und Liberalität*. Köln: Herbert von Halem, S. 113–125
 11. Krüger, Uwe (2021). Verschwörungstheorien. In: Marlis Prinzing & Roger Blum (Hrsg.): *Handbuch Politischer Journalismus*. Köln: Herbert von Halem, S. 642–645
 12. Borchers, Nils S.; Selma Güney; Uwe Krüger & Kerem Schamberger (2021). Einleitung. In: dies. (Hrsg.): *Transformation der Medien – Medien der Transformation. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Frankfurt am Main: Westend, S. 9–23, <https://doi.org/10.53291/MWNT3828>
 13. Krüger, Uwe (2021). Geburtshelfer für öko-soziale Innovationen: Konstruktiver Journalismus als Entwicklungskommunikation für westlich-kapitalistische Gesellschaften in der Krise. In: Nils S. Borchers, Selma Güney, Uwe Krüger & Kerem Schamberger (Hrsg.): *Transformation der Medien – Medien der Transformation. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Frankfurt am Main: Westend, S. 356–380, <https://doi.org/10.53291/SDTM5470>

14. Krüger, Uwe; Charlotte Knorr & Florian Finke (2020). Die Globalisierung der Recherche: Eine Strukturanalyse grenzüberschreitender Netzwerke für investigativen Journalismus von 1998 bis 2018. In: René Moehrle (Hrsg.): *Umbrüche und Kontinuitäten in der deutschen Presse. Fallstudien zu Medienakteuren von 1945 bis heute*. Gutenberg: Computus, S. 133–151
15. Krüger, Uwe & Anna Mundt (2020). Wie objektiv war die Ukraine-Berichterstattung? Eine Sourcing-Analyse zum Euromaidan 2013/14 im deutschen Fernsehen. In: Hans-Jürgen Bucher (Hrsg.): *Medienkritik: Zwischen ideologischer Instrumentalisierung und kritischer Aufklärung. Grundlagen – Fallanalysen – Problemfelder*. Köln: Herbert von Halem, S. 315–333
16. Beiler, Markus; Uwe Krüger & Juliane Pfeiffer (2020). Journalismusausbildung breiter denken! Journalismuskompetenz in Zeiten von Digitalisierung und Vertrauenserosion. In: Tanja Köhler (Hrsg.): *Fake News, Framing, Fact-Checking – Nachrichten im digitalen Zeitalter*. Bielefeld: transcript, S. 433–462 – in der Sonderausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung (Bonn 2020) S. 447-476
17. Krüger, Uwe & Sebastian Sevignani (2019). Einleitung. In: dies. (Hrsg.): *Ideologie, Kritik, Öffentlichkeit. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Universität Leipzig, S. 1–10, <https://doi.org/10.36730/ideologiekritik.2019.1> sowie Frankfurt am Main: Westend, 2020, S. 9–18
18. Krüger, Uwe & Juliane Pfeiffer (2019). Die Neoklassische Ökonomik und der Romantische Konsumismus: Ideologische Bremsklötze einer „Großen Transformation“ zur Nachhaltigkeit. In: Uwe Krüger & Sebastian Sevignani (Hrsg.): *Ideologie, Kritik, Öffentlichkeit. Verhandlungen des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft*. Universität Leipzig, S. 200–225, <https://doi.org/10.36730/ideologiekritik.2019.10> sowie Frankfurt am Main: Westend, 2020, S. 212–239
19. Krüger, Uwe; Charlotte Knorr & Florian Finke (2019). Cross-Border Non-Profit Investigative Journalism Networks: A Structural Analysis of the Field. In: Jelter Meers & Brant Houston (Hrsg.): *Academic Track Reader. A Collection of Research Papers Submitted for the Global Investigative Journalism Conference September 2019, Hamburg, Germany*. Investigative Journalism Education Consortium, S. 404–428, https://ijec.org/wp-content/uploads/2019/11/AcademicReaderGIJC19_IJEC-2.pdf
20. Krüger, Uwe (2019). Die Anstalt sticht ins Wespennest: Journalisten und ihre transatlantischen Netzwerke. In: Dietrich Krauß (Hrsg.): *Die Rache des Mainstreams an sich selbst. 5 Jahre Die Anstalt*. Frankfurt am Main: Westend, S. 112–120
21. Krüger, Uwe & Jens Seiffert-Brockmann (2019). Die Komplexitätsreduktion der Ohnmächtigen? Verschwörungstheorien á la Lügenpresse aus kommunikationswissenschaftlicher Sicht. In: Beatrice Dernbach, Alexander Godulla & Annika Sehl (Hrsg.): *Komplexität im Journalismus*. Wiesbaden: Springer VS, S. 79–88, https://doi.org/10.1007/978-3-658-22860-6_8
22. Krüger, Uwe (2018). Woran erkennt man Propaganda? In: International Association of Lawyers against Nuclear Arms (IALANA) (Hrsg.): *Krieg und Frieden in den Medien. Dokumentation der IALANA-Tagung „Krieg und Frieden in den Medien“ im Januar 2018 in Kassel*. Dähre: Ossietzky, S. 210–215
23. Beiler, Markus & Uwe Krüger (2018). Mehr Mehrwert durch Konstruktiven Journalismus? Idee des Konzepts und Implikationen zur Steigerung des Public Values von Medien. In: Nicole

- Gonser (Hrsg.): *Der öffentliche (Mehr-)Wert von Medien. Public Value aus Publikumssicht*. Wiesbaden: Springer VS, S. 167–191, https://doi.org/10.1007/978-3-658-20498-3_11
24. Krüger, Uwe (2018). Der neue Strukturwandel der Öffentlichkeit und die German Angst. In: Gabriele Hooffacker, Wolfgang Kenntemich & Uwe Kulisch (Hrsg.): *Die neue Öffentlichkeit. Wie Bots, Bürger und Big Data den Journalismus verändern*. Wiesbaden: Springer VS, S. 9–25, https://doi.org/10.1007/978-3-658-20809-7_2
25. Firme, Felix & Uwe Krüger (2018). Westliche Einflussnahme in der Ukraine: Ein blinder Fleck in deutschen Leitmedien? In: Hektor Haarkötter & Jörg-Uwe Nieland (Hrsg.): *Nachrichten und Aufklärung. Medien- und Journalismuskritik heute: 20 Jahre Initiative Nachrichtenaufklärung*. Wiesbaden: Springer VS, S. 187–206, https://doi.org/10.1007/978-3-658-18099-7_9
26. Krüger, Uwe & Jens Seiffert-Brockmann (2018). Lügenpresse: Eine Verschwörungstheorie? Hintergründe, Ursachen, Auswege. In: Hektor Haarkötter & Jörg-Uwe Nieland (Hrsg.): *Nachrichten und Aufklärung. Medien- und Journalismuskritik heute: 20 Jahre Initiative Nachrichtenaufklärung*. Wiesbaden: Springer VS, S. 67–88, https://doi.org/10.1007/978-3-658-18099-7_4
27. Krüger, Uwe (2017). Medien-Mainstream. Eine Streitrede wider Konformität im Journalismus und für eine kritische Journalistik. In: Volker Lilienthal & Irene Neverla (Hrsg.): *Lügenpresse. Anatomie eines politischen Kampfbegriffs*. Köln: Kiepenheuer & Witsch, S. 248–265
28. Krüger, Uwe (2017). Constructive News: A New Journalistic Genre Emerging in a Time of Multiple Crises. In: Wolfgang Hofkirchner & Mark Burgin (Hrsg.): *The Future Information Society: Social and Technological Problems*. World Scientific Series in Information Studies Vol. 8. New Jersey: World Scientific, S. 403–422
29. Krüger, Uwe (2016). Alpha-Journalisten und ihre Netzwerke unter Macht- und Geldeliten. In: Björn Wendt, Marcus B. Klöckner, Sascha Pommrenke & Michael Walter (Hrsg.): *Wie Eliten Macht organisieren. Bilderberg & Co.: Lobbying, Think Tanks und Mediennetzwerke*. Hamburg: VSA, S. 198–211
30. Krüger, Uwe (2016). Solutions Journalism (Lösungsorientierter Journalismus). In: Deutscher Fachjournalisten-Verband (Hrsg.): *Journalistische Genres*. Konstanz: UVK, S. 95–114. Nachdruck unter dem Titel „Constructive Journalism – Idee des Genres“ in: Ulf Grüner & Christian Sauer (Hrsg.): *Kritisch-konstruktiver Journalismus. Impulse für Redaktionen*. Norderstedt: BoD – Books on Demand, 2017, S. 85–103
31. Krüger, Uwe (2016). Netzwerke zwischen Journalisten, Politikern und anderen gesellschaftlichen Eliten und die Rolle deutscher Leitmedien im Sicherheitsdiskurs. In: Klaus-Jürgen Bruder, Christoph Bialluch & Jörg Hein (Hrsg.) *Krieg um die Köpfe. Der Diskurs der Verantwortungsübernahme – Psychologische, sozialwissenschaftliche und medienkritische Betrachtungen*. Gießen: Psychosozial-Verlag, S. 337–350
32. Krüger, Uwe (2014). Meinungsmacht für Kriegseinsätze: Die Medien am Gängelband der Eliten? In: Peter Strutynski (Hrsg.): *Umbrüche und Kontinuitäten. Von den Weltkriegen zum „permanenten Krieg“?* Kassel: Verlag Winfried Jenior (Kasseler Schriften zur Friedenspolitik, Band 21), S. 179–206

33. Krüger, Uwe (2008). Iz tchego vytekaet Mainstream? Veduschtschie germanskije SMI i ich svjazi s politicheskoi i ekonomicheskoi elitoi. In: Aleksandr P. Korochenskij (Hrsg.): *Zhurnalistika i mediaobrazovanie, Band 1*. Belgorod: Staatliche Universität Belgorod, S. 209–212, sowie in: Evgenij V. Achmadulin (Hrsg.): *Infonoosfera i massovye kommunikatsii*. Rostow am Don: Logos, 2008, S. 10–13
34. Krüger, Uwe (2007). Die Gesetze der Seifenoper. Die Medien und die Entführungsoffer Natascha Kampusch und Susanne Osthoff. In: Christian Schertz & Thomas Schuler (Hrsg.): *Rufmord und Medienopfer. Die Verletzung der persönlichen Ehre*. Berlin: Verlag Ch. Links, S. 216–228

1.4 Beiträge in Lexika

1. Krüger, Uwe (2019). Konstruktiver Journalismus. In: Horst Pöttker (Hrsg.): *Journalistikon – Das Wörterbuch der Journalistik*, Köln: Herbert von Halem, <http://journalistikon.de/konstruktiver-journalismus/>
2. Krüger, Uwe (2018). Recherche, journalistische; Trennungsgebot. In: Thomas Keiderling (Hrsg.): *Lexikon der Medien- und Buchwissenschaft, Teil 3*. Stuttgart: Anton Hiersemann Verlag, S. 108–109 und S. 227
3. Krüger, Uwe (2018). Lügenpresse. Stichwort-Eintrag in: Horst Pöttker (Hrsg.): *Journalistikon – Das Wörterbuch der Journalistik*, Köln: Herbert von Halem, <http://journalistikon.de/luegenpresse/>

1.5 Rezensionen

1. Krüger, Uwe (2021). Wladarsch, Jennifer: Metakommunikation und die Qualität des Journalismus. Einfluss von Metakommunikation auf Qualitätserwartungen und -bewertungen bei Nachrichtennutzern im Internet. *Medien & Kommunikationswissenschaft* 69(4): 605–607, <https://doi.org/10.5771/1615-634X-2021-4-598>
2. Krüger, Uwe (2020). Winterlin, Florian: Quelle: Internet. Journalistisches Vertrauen bei der Recherche in sozialen Medien. *Publizistik* 65(2): 291–293, <https://link.springer.com/article/10.1007/s11616-020-00570-y>
3. Krüger, Uwe (2018). Mehr Parteilichkeit in Umweltfragen! Paukenschlag eines Journalistik-Professors. Rezension zu „Grüntöne. Die Medien und die Große Transformation“. Politische Ökologie 152 (2018). München: oekom. In: Michael Meyen (Hrsg.): *Medienrealität 2018* (Blogbeitrag vom 2.7.) <https://medienblog.hypotheses.org/1572>
4. Krüger, Uwe (2017). Baugut, Philip: Politiker und Journalisten in Interaktion. Einfluss des Medienwettbewerbs auf lokale politische Kommunikationskulturen. *Publizistik* 62(3): 349–351, <https://doi.org/10.1007/s11616-017-0343-7>
5. Krüger, Uwe (2010). Wenzler, Michel: Journalisten und Eliten. Das Entstehen journalistischer Nachrichten über Energie- und Kulturpolitik. *Message* 1: 92

6. Krüger, Uwe (2009). Reporter ohne Grenzen: Helden und Handlanger. Die Arbeit von Journalisten und Medien in den russischen Regionen. *Message* 4: 86–87
7. Krüger, Uwe (2007). Becker, Jörg & Mira Beham: Operation Balkan – Werbung für Krieg und Tod. *Message* 2: 96–97

1.6 Fachbeiträge in Zeitungen, Zeitschriften, Onlineportalen und Blogs

1. Vertrauenskrise des Journalismus. In: Informationen zur politischen Bildung Nr. 355 (2/2023) „Medienkompetenz in einer digitalen Welt“, S. 45–47 (mit Markus Beiler), <https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/523262/medienkompetenz-in-einer-digitalen-welt/>
2. Der Transformative Journalismus ist schon da. *Blog Postwachstum* am 1.8.2022, <https://www.postwachstum.de/der-transformative-journalismus-ist-schon-da-20220801>
3. Ohne „Moralkeule“ sachlich berichten. Vieles spricht für einen Klima-Wandel im Journalismus. *M – Menschen machen Medien*, Juni 2022, S. 10–12, <https://mmm.verdi.de/beruf/ohne-moralkeule-sachlich-berichten-82197>
4. Ombudsleute für künftige Generationen. Wie Medienhäuser die Klimakrise ernst nehmen können. *Schaderblog* vom 21.2.2022, <https://www.schaderstiftung.de/themen/kommunikation-und-kultur/fokus/schaderblog/artikel/ombudsleute-fuer-kuenftige-generationen>
5. Konstruktiven Journalismus neu denken. *Blog Postwachstum* am 6.8.2021, <https://www.postwachstum.de/konstruktiven-journalismus-neu-denken-20210806>
6. Mehr Journalismus- und Demokratiekompetenz für angehende Lehrkräfte. *ZLS News* (Newsletter des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung der Universität Leipzig), Ausgabe 4/2020 (mit Juliane Pfeiffer), <https://www.zls.uni-leipzig.de/newsdetail/artikel/lehre-des-zentrum-journalismus-und-demokratie-in-den-ergaenzungsstudien-2020-10-15/>
7. Hand in Hand? Journalismus und Regierungspolitik. In: *Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte*, Juni 2020, S. 16–19, <https://www.frankfurter-hefte.de/artikel/hand-in-hand-2975/>
Nachdruck unter dem Titel „Corona und die Medien“ in: *Sächsische Zeitung* vom 22.7.2020, S. 8, sowie in *Das Blättchen* vom 22.11.2021, S. 10–12
8. Transformative Kommunikationswissenschaft: Die Universität als Change Agent für sozialen Wandel. *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 12.4.2019, <https://medienblog.hypothesen.org/5640>
9. Strukturwandel der Öffentlichkeit: Von der Mediendemokratie zur Internetdemokratie? Beitrag im Dossier „Lobbyismus“ der Bundeszentrale für politische Bildung (hrsg. von Dieter Plehwe), 13.3.2019, <http://www.bpb.de/politik/wirtschaft/lobbyismus/286817/strukturwandel-der-oeffentlichkeit-von-der-mediendemokratie-zur-internetdemokratie>

10. Von Typen und Menschen. Warum der „Fall Relotius“ auch eine Spiegel-Affäre ist – und welche Konsequenzen daraus im journalistischen Lehrbetrieb gezogen werden müssen. In: *Neues Deutschland* vom 16./17.2.2019, S. 20–21
11. „Die Zähne des Watchdogs schärfen“. Auf der 2. Global Constructive Journalism Conference in Genf wurde bis zur Schmerzgrenze für lösungsorientierte Berichterstattung geworben. *European Journalism Observatory* vom 23.1.2019, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/konstruktiver-journalismus-die-zaehne-des-watchdogs-schaerfen>
12. Zeit für Leidenschaft. In: *duz (Deutsche Universitäts-Zeitung)* Nr. 10 vom 19.10.2018, S. 20–21
13. Der Wert der Pressefreiheit. *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 9.10.2018, <https://medienblog.hypothesen.org/3240> gekürzt abgedruckt in: *Themen + Frequenzen* (Magazin der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien) Nr. 3/2018, S. 10–11
14. Qualitätsjournalismus als kultureller und demokratiebildender Faktor. *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 23.8.2018, <https://medienblog.hypothesen.org/2680>
15. Spezies „Homo Sapiens“ in Gefahr: Journalisten und Kommunikationswissenschaftler ohne Weitblick? *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 19.6.2018, <https://medienblog.hypothesen.org/1532>
16. Fake News und Propaganda als Themen für die Kommunikationswissenschaft. In: *Aviso* Nr. 66, 1/2018, S. 7–8, https://www.dgpuk.de/sites/default/files/Aviso%2066_01-2018.pdf
17. Woran erkennt man Propaganda? In: *IPPNW Forum* (Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung), Nr. 153, März 2018, S. 10–11; Nachdruck in: *FriedensForum – Zeitschrift der Friedensbewegung*, 31. Jg., Nr. 5 (Sept./Okt.) 2018, S. 29–30, sowie in: *Marxistische Blätter* 6/2021, S. 70–74
18. Konstruktiver Journalismus: Ein Weg zu globaler Gerechtigkeit? *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 17.1.2018, <https://medienblog.hypothesen.org/1134>
19. Elitäre Netzwerke. Eine Doktorarbeit über die Nähe von Medienschaffenden zu den Mächtigen löste unter führenden Journalisten heftige Abwehr aus. Das sagt viel über deren Selbstbild. In: *Schweizer Monat*, Dezember 2017/Januar 2018, S. 58–62
20. Medienkritik: Kann man lechts und rechts verwechseln? *Medienrealität*, Blogbeitrag vom 28.11.2017, <https://medienblog.hypothesen.org/745>
21. Mit Transparenz gegen die Vertrauenskrise der Medien? Über politische Entfremdung und den Eliten-Diskurs. *Portal für Politikwissenschaft* (Themenschwerpunkt „Rechtspopulismus und Medien“) am 23.11.2017, <https://www.pw-portal.de/rechtspopulismus-und-medien/40562-mit-transparenz-gegen-die-vertrauenskrise-der-medien-ueber-politische-entfremdung-und-den-eliten-diskurs>
22. Über das Vertrauensproblem des Mainstream-Journalismus. In: *merz (Medien + Erziehung)*, *Zeitschrift für Medienpädagogik*, Jg. 61, Heft 2, 2017, S. 13–20

23. Warum ich einen ZAPP-Beitrag über „Rechte Sprache in den Medien“ für ideologisch und manipulativ halte. Gastkommentar auf dem Blog von *Handelsblatt*-Redakteur Norbert Häring vom 14.12.2016, <http://norberthaering.de/de/27-german/news/734-krueger-zapp>
24. Medien im Mainstream – Problem oder Notwendigkeit? In: *Aus Politik und Zeitgeschichte* (Beilage zur Wochenzeitung *Das Parlament*) vom 25.07.2016 (66. Jg., Heft 30–32, Schwerpunktthema „Pressefreiheit“), S. 22–27, online: https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/APuZ_2016-30-32_online.pdf
auszugsweise nachgedruckt in: *Demokratie heute* (Band 2), Lehrbuch Gemeinschaftskunde für Sekundarstufe I in Baden-Württemberg, bearbeitet von Franziska Müller & Heinz-Ulrich Wolf, Braunschweig: Westermann Schroedel, 2017, S.108
25. Immer einer Meinung. Wie Alphajournalisten die politische Debatte bestimmen. In: *Blätter für deutsche und internationale Politik*, 61. Jg., Heft 8, 2016, S. 77–90
26. Ein Angebot, das Sie ablehnen können – Lobbyismus in den Medien. *BpB Die Netzdebatte*, Schwerpunkt Lobbyismus, Bundeszentrale für politische Bildung, 4.11.2015, <https://www.bpb.de/dialog/netzdebatte/213073/ein-angebot-das-sie-ablehnen-koennen-lobbyismus-in-den-medien>
27. Ignoriert oder verspottet. Zu langweilig, zu klein oder zu kritisch – warum die Friedensbewegung in deutschen Medien so schlecht wegkommt. In: *Neues Deutschland* vom 1.4.2015, S. 18, <https://www.neues-deutschland.de/artikel/966613.ignoriert-oder-verspottet.html>
28. Journalisten als politische Lobbyisten? Journalismusforscher Uwe Krüger zum Rechtsstreit zwischen der Zeit-Redaktion und der ZDF-Satiresendung „Die Anstalt“. *Telepolis* vom 2.8.2014, <https://www.heise.de/tp/features/Journalisten-als-politische-Lobbyisten-3366686.html>
29. Die Nähe zur Macht. Eine Netzwerkanalyse beleuchtet die Verbindungen deutscher Top-Journalisten zu Eliten aus Politik und Wirtschaft. Vier Journalisten fallen mit ihrer elitenkonformen Berichterstattung besonders auf. In: *Message – Internationale Zeitschrift für Journalismus*, o. Jg. Heft 1, 2013, S. 22–28, Volltext-PDF: http://www.message-online.com/wp-content/uploads/Artikel_Krueger_Die_Naeh_e_zur_Macht_Message_1_2013.pdf
30. Das Wettrennen im Hamsterrad. Paradoxien und Gefahren des medialen Beschleunigungstrips. In: *Zeitschrift für Kommunikationsökologie und Medienethik*, Jg. 11, Heft 1, 2009, S. 154–160, Volltext-PDF: http://www.netzwerk-medienethik.de/wp-content/uploads/2012/01/ZfKM_2009_komplett.pdf
31. Mediakritika v Germanii. Online-Veröffentlichung bei mediareview.by.ru und Biblioteka Ékstremał'noi Zhurnalistiki, 2003 (nicht mehr online)
32. Nicht das Gesicht verlieren. Worin sehen russische Lokaljournalisten die wichtigsten Aufgaben der Presse? Eine Umfrage ermöglicht erstmals einen Vergleich des Berufs- und Rollenselbstverständnisses mit dem Westen. In: *Message – Internationale Zeitschrift für Journalismus*, o. Jg., Heft 1, 2003, S. 88–93

1.7 Medienjournalistische Beiträge (Auswahl)

1. „Demokratisierung ist eher ein Kollateralnutzen.“ Die Politikwissenschaftlerin Mária Huber über die US-Einflussnahme in der Ukraine. *Telepolis* (heise.de) am 31.7. 2014, <https://www.heise.de/tp/features/Demokratisierung-ist-eher-ein-Kollateralnutzen-3366590.html>
2. Abschied von den Bad News. Netzwerke und Nischenmagazine fördern gute Nachrichten. Mit positiven Berichten über gelingende Initiativen und zukunftsweisende Modelle wollen sie die Welt verbessern – und den Journalismus gleich dazu. In: *Message – Internationale Zeitschrift für Journalismus*, Heft 1/2014, S. 20–25 (mit Nadine Gassner), <https://www.message-online.com/wp-content/uploads/SoJ.pdf>
3. Das Wettrennen im Hamsterrad. Noch nie konnten Journalisten die Menschen so schnell informieren – aber noch nie hatten sie so wenig Zeit, um Journalismus zu machen. Paradoxien und Gefahren des medialen Beschleunigungstrips. In: *Message*, Heft 3/2009, S. 10–17. Nachdrucke in: *ÖkologiePolitik* vom Mai 2011, S. 20-23, Volltext-PDF: https://www.oedp.de/fileadmin/user_upload/bundesverband/aktuelles/oekologiepolitik/oepl150.pdf und in: *Zeitpolitisches Magazin* vom Juli 2011, S. 5-7, Volltext-PDF: http://www.zeitpolitik.de/pdfs/zpm_18_0711.pdf
4. Von Suggestion und Subjektivität. Mit viel Schaum vor dem Mund attackierte Alice Schwarzer die Spiegel-Gerichtsreporterin Gisela Friedrichsen wegen einseitiger Berichterstattung. Ein Beitrag zur Versachlichung. In: *Message*, Heft 2/2009, S. 60–64
5. Aus „Unbekannt“ mach „Telekom“. Waren die Doping-Recherchen des Spiegel 1999 korrekt? Ein Informant von damals spricht über verbogene Zitate, falsche Bildunterschriften und dubiose eidesstattliche Versicherungen. In: *Message*, Heft 3/2008, S. 56–59
6. Die Lidlisierung des Trennungsgebots. Bild kämpfte für das angeschlagene Image eines Discounters. Die Grenze zwischen redaktionellem und Werbeteil war dabei kein ernstes Hindernis. In: *Message*, Heft 2/2008, S. 34
7. Der Preis des Whistleblowing. Ob es um Folter im Libanon geht oder um Missstände in einem Pflegeheim: Die Enthüller schützt niemand. Zwei Geschichten über Disziplinarmaßnahmen, Gerichtsverfahren und Arbeitslosigkeit. In: *Message*, Heft 2/2008, S. 46–55, Auszüge: <http://www.anstageslicht.de/themen/medizin/whistleblowerin-brigitte-heinisch-altenpflege-berlin-vivantes/altenpflege-in-bayern-der-fall-petra-richers/>
8. „Nicht sendbar“. Im Deutschlandfunk wurde 2004 ein Beitrag über Uranmunition verhindert. Auszüge aus den Mails zwischen Autor und Redaktion. In: *Message*, Heft 1/2008, S. 58–59, Volltext-PDF: http://www.buskeismus.de/berichte/material/Diskussion_Wagner_DLF.pdf
9. Alpha-Journalisten embedded? Jedes Jahr treffen sich über 100 Spitzenpolitiker, Konzernlenker und Bankiers der westlichen Welt zur geheimen Bilderberg-Konferenz. Die Medien schweigen darüber – obwohl sie selbst dabei sind. In: *Message*, Heft 3/2007, S. 54–61, Volltext-PDF: https://www.lobbycontrol.de/download/Message_Bilderberg.pdf

10. Funkstille über Strahlungsschäden. Wer als Journalist über Gesundheitsschäden durch Mobilfunk berichten will, erlebt merkwürdige Dinge. Von umgeschriebenen Artikeln, Sendetermin-Problemen und gekippten Enthüllungstexten. In: *Message*, Heft 1/2007, S. 54–59, <https://www.message-online.com/archiv/message-1-2007/leseproben/funkstille-ueber-strahlungsschaeden/>. Nachdrucke in: *taz* vom 30.01.2007, S. 13, <http://www.taz.de/!322795/>, in: *ÖkologiePolitik* vom November 2007, S. 10–13 und in: DokZentrum Ans Tageslicht: <https://www.anstageslicht.de/themen/gesundheit/5g-mobilfunk-elektrosmog-elektromagnetische-felder/funkstille-ueber-strahlungsschaeden/>
11. „Ohne Bilder geht es nicht“. Natascha Kampuschs Medienberater Dietmar Ecker im Gespräch mit *Message* über Medienhysterie, die Aggressivität der Boulevardjournalisten und die Aushebelung nationaler Schutzmechanismen durch den globalisierten Sensationsjournalismus. In: *Message*, Heft 4/2006, S. 12–18
12. „Es war unterschwellig ideologisch begründet“. Interview mit Politikwissenschaftlerin Mária Huber zur Berichterstattung über die Orangene Revolution in der Ukraine. In: *Message*, Heft 1/2005, S. 12
13. Nahkampf mit der NPD. Um im Lokalen kritisch über Rechtsextreme zu berichten, braucht es Redakteure mit Rückgrat. Wie wichtig die sind, zeigt eine Geschichte aus der braunen Hochburg Sächsische Schweiz. In: *Message*, Heft 1/2005, S. 82–86

1.8 Redaktionelle Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen

1. Machill, Marcel, Beiler, Markus & Gerstner, Johannes R. (2012). *Der Info-Kompass. Orientierung für den kompetenten Umgang mit Informationen*. Düsseldorf: Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen, https://www.unesco.de/fileadmin/medien/Dokumente/Kommunikation/Info_KompassFINAL.pdf

1.9 Akademische Qualifikationsarbeiten

1. *Leitmedien und ihre Nähe zu Politik- und Wirtschaftseliten – Theorie, Netzwerke, Fallstudien*. Dissertation. Universität Leipzig, 2011.
2. *Gekaufte Presse: Schleichwerbung und „bestellte Beiträge“ in russischen Regionalmedien, untersucht am Beispiel von Zeitungen in Rostov-na-Donu*. Diplomarbeit. Universität Leipzig, 2006.

1.10 Rezensionen zur Dissertation „Meinungsmacht“

1. Hans Mathias Kepplinger: Rezension zu „Meinungsmacht“. In: *Publizistik*, Jg. 60 (2015), Heft 3, S. 362–364
2. Petra Hemmelmann: Rezension zu „Meinungsmacht“. In: *Communicatio Socialis*, Jg. 46 (2014), Heft 4, S. 498–500

3. Christoph Neuberger: Meinungsmache statt Macht. In: *Medium Magazin*, Heft 11/2014, S. 24–25, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/meinungsmache-statt-macht> – Replik von Uwe Krüger auf *European Journalism Observatory* am 24.11.2014, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/13256> – Erwiderung von Christoph Neuberger auf *European Journalism Observatory* am 18.12.2014, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/erwiderung-zu-dr-uwe-kruegers-replik-auf-meine-rezension> – Stellungnahme von Michael Haller auf *European Journalism Observatory* am 12.01.2015, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/meinungsmacht-debatte-die-sicht-des-gutachters> – zusammenfassende Betrachtung von Stephan Ruß-Mohl: Wenn Wachhunde zahm werden. Die heikle Nähe tonangebender Journalisten zur Machtelite. In: *Neue Zürcher Zeitung* vom 24.02.2015, S. 36, <https://www.nzz.ch/feuilleton/medien/die-heikle-naehe-von-leitmedien-zur-elite-1.18489317> und auf *European Journalism Observatory* am 25.02.2015, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/meinungsmachtdebatte-russ-mohl#more-13821>
4. Gert Sommer: Rezension zu „Meinungsmacht“. In: *Wissenschaft & Frieden*, Jg. 32 (2014), Heft 2, S. 63–64, http://www.ialana.de/files/pdf/ver%C3%B6ffentlichungen/ver%C3%B6ff%202014/Meinungsmacht_Uwe_Kruger.pdf
5. Christian Nuernbergk: Rezension zu „Meinungsmacht“. In: *Medien & Kommunikationswissenschaft*, Jg. 62 (2014), Heft 1, S. 107–108
6. Peter Zudeick: „Personelle oder institutionelle Nähe“. Gibt es ein Meinungskartell? Eine Untersuchung des Medienwissenschaftlers Uwe Krüger. In: *Süddeutsche Zeitung* vom 31.12.2013, S. 15
7. Boris Holzer: Wie kommt die Meinung in die Welt? In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung* vom 9.9.2013, S. 28, <https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/rezensionen/sachbuch/uwe-krueger-meinungsmacht-wie-kommt-die-meinung-in-die-welt-12564777.html>
8. Karin Urlich: Wer jagt wen? – Vom Verhältnis zwischen Politik und Medien. Sammelrezension zusammen mit Pörksen, Bernhard/Krischke Wolfgang: Die gehetzte Politik. In: *Forschungsjournal Soziale Bewegungen*, 26. Jg. (2013), Heft 3, S. 128–133
9. Thomas Wagner: Krieg um jeden Preis. Eine medienwissenschaftliche Studie zeigt, wie der deutsche „Qualitätsjournalismus“ friedenspolitisch auf der ganzen Linie versagt. In: *Junge Welt* vom 31.8.2013, S. 6–7 der Beilage zum Weltfriedenstag
10. Karen Grass: Die Stimme des Volkes erstirbt. Sammelrezension zusammen mit Skovsgaard, Morten/van Dalen, Arjen: The Fading Public Voice: The polarizing effect of commercialization on political and other beats and its democratic consequences. *European Journalism Observatory*, 27.8.2013, <https://de.ejo-online.eu/qualitaet-ethik/die-stimme-des-volkes-erstirbt>
11. Nils Hesse: Rezension zu „Meinungsmacht“. *Portal für Politikwissenschaft*, 5.6.2013, <https://www.pw-portal.de/rezension/14566-meinungsmacht-43900>
12. Carsten Schmitt: Gefangen im Elite-Diskurs. In: *Ossietzky* Nr. 11 vom 11.-18.5.2013, S. 384–386, <https://www.sopos.org/aufsaetze/519cf3b76599b/1.phtml.html>
13. Haiko Pregel: Böse Kontakte. Wer mit wem? Eine Studie will die gefährliche Nähe zwischen Journalisten und Eliten aus der Politik aufzeigen. In: *taz* vom 19.4.2013, S. 17, <https://taz.de/Journalisten-unter-Einfluss/!5069170/>

14. Barbara Peter: Besprechung als „Sachbuch des Monats“ in *Kontext – Das Sachbuchtrio*, SRF 2 Kultur, 28.3.2013, 9.06 Uhr, <https://www.srf.ch/play/radio/kontext/audio/das-sachbuchtrio?id=89fb3aa8-7451-4db9-8bea-056128ffd77c>
15. Ronnie Grob: In und mit der Elite. Doktorarbeit: Journalisten klüngeln mit der Macht. *Medienwoche.ch* am 7.3.2013, <https://medienwoche.ch/2013/03/07/in-und-mit-der-elite/>
16. Jürg Müller-Muralt: Journalisten und Eliten: eine heikle Liaison. *Infosperber.ch* am 28.2.2013, <https://www.infosperber.ch/index.cfm?go=Artikel/Medien/Journalisten-und-Eliten-eine-heikle-Liaison>

2. Liste der Vorträge und öffentlichen Auftritte

2.1 Vorträge auf wissenschaftlichen Tagungen

1. Werbung gegen das Klima: Wie Reklame für emissionsstarke Produkte den Medienstaatsvertrag verletzt – und was man dagegen tun kann. Vortrag auf der 5. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Solidarität“, Universität Paderborn, 19.-21.9.2024 [Einladung]
2. Von Homophilie, Sozialkapital und Schneeballeffekt: Wie der Feldzugang in einer qualitativen Studie zu Medien-Misstrauen in Sachsen gelang. Vortrag auf der Tagung „Medien-Misstrauen“ der DGPK-Fachgruppe Soziologie der Medienkommunikation, Universität Mannheim, 29.11.–1.12.2023 (mit Judith Kretzschmar) [Peer Review]
3. Grenzüberschreitende Recherchen trainieren: Das pan-europäische Projekt „Crossborder Journalism Campus“. Vortrag auf der Fachtagung „Neue Plattformen – neue Öffentlichkeiten?“ der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig, 14.9.2023 [Einladung]
4. Rechte Gegenöffentlichkeiten als Antwort auf eine Hegemonie-Verschiebung nach links? Der Journalismus im Wertewandel zwischen den 1960er und 2010er Jahren. Vortrag auf der Tagung „Von Emanzipation zu Desinformation? Gegenöffentlichkeiten und ihre Bewertung im Wandel“ der DGPK-Fachgruppe Kommunikationsgeschichte, Universität Leipzig, 29.-31.3.2023 (mit Hannah Hartmuth) [Peer Review]
5. Media effects research on the macro-level: How to measure the societal impact of constructive journalism? Vortrag auf der Preconference „Constructive Journalism: Where are we now – and what are the ways to a better future?“ der 9. European Communication Conference der ECREA, Aarhus University (Dänemark), 19.10.2022 (mit Shannon-Lee Bendig) [Peer Review]
6. Wieviel Einfluss haben deutsche Medieneigentümer:innen auf Journalismus und Gesellschaft? Eine qualitative Befragung von Medienjournalist:innen. Vortrag auf der 4. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Eigentum, Medien, Öffentlichkeit“, Wirtschaftsuniversität Wien, 12.-14.5.2022 (mit Pauline Köbele, Mascha Leonie Lang, Milena Scheller und Henry Seyffert) [Peer Review]

7. „Diebstahl als Dank“: Eine Inhaltsanalyse von Kommentaren zur Debatte um eine Freigabe von Impfstoff-Patenten in der deutschsprachigen Presse. Vortrag auf der 4. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Eigentum, Medien, Öffentlichkeit“, Wirtschaftsuniversität Wien, 12.-14.5.2022 (mit Julia Polkowski und Hendrik Theine) [Peer Review]
8. Wie wirkt Medieneigentum auf journalistische Inhalte? Eine Meta-Analyse von empirischen Studien in deutsch- und englischsprachigen Fachzeitschriften 2000–2020. Vortrag auf der 4. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Eigentum, Medien, Öffentlichkeit“, Wirtschaftsuniversität Wien, 12.-14.5.2022 (mit Hendrik Theine und Victor Daniel Perez Delgado) [Peer Review]
9. Wie Innovationsfähigkeit in einen Studiengang kommt: Theoretischer Ansatz und Erfahrungswerte. Vortrag auf der Tagung „Innovationen im Journalismus: Theorien – Methoden – Potenziale?“ der DGPK-Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung, Universität der Bundeswehr München, 15.-17.9.2021 (mit Markus Beiler und Maria Hendrischke) [Peer Review]
10. Vom Blattmachen bis zu „Fake News für den Unterricht“: Journalismuskompetenz für Lehramtsstudierende. Vortrag auf der Online-Tagung „Gesellschaftlicher Zusammenhalt: Kommunikation und Konsens – #mpaed2021“ der Sektion und Fachgruppe Medienpädagogik der DGfE und DGPK am 16.-17.9.2021 (mit Robert Benjamin Biskop, Judith Kretzschmar, Markus Lücker und Juliane Pfeiffer)
11. Mit Journalismuskompetenz den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken: Ein Modell und Konzept für die Lehramtsausbildung. Vortrag auf der Online-Tagung „Gesellschaftlicher Zusammenhalt: Kommunikation und Konsens – #mpaed2021“ der Sektion und Fachgruppe Medienpädagogik der DGfE und DGPK am 16.-17.9.2021 (mit Markus Beiler, Juliane Pfeiffer und Sophie Menner) [Peer Review]
12. Der Zusammenhang von Medienvertrauen und Demokratievertrauen: Qualitative Befunde aus Sachsen. Posterpräsentation auf der Tagung „Desinformation, Populismus, 'Lügenpresse' – Vertrauen und Glaubwürdigkeit in der politischen Kommunikation“ der Fachgruppe „Kommunikation und Politik“ der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK), des Arbeitskreises „Politik und Kommunikation“ der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) und der Fachgruppe „Politische Kommunikation“ der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM), Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, 5.-7.2.2020 (mit Markus Beiler, Judith Kretzschmar, Juliane Pfeiffer und Christopher Pollak) [Peer Review]
13. Spaltet die „Lügenpresse“ das Land? Gesellschaftliche Sichtweisen auf Journalismus im Vergleich. Vortrag auf der Tagung „1989/90 – Aufbruch ohne Ende?“ des Instituts für Politikwissenschaft der Universität Leipzig, 21.-22.11.2019 [Einladung]
14. Vom Konstruktiven zum Transformativen Journalismus: Theoretische Fundierung und berufsethische Implikationen. Vortrag auf der 3. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Transformation der Medien – Medien der Transformation“, Universität Leipzig, 21.-22.11.2019 [Peer Review]

15. Klima, Kollaps und KW: Was bedeutet der Text von Jem Bendell für eine kritische Medienforschung? Workshop auf der 3. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Transformation der Medien – Medien der Transformation“, Universität Leipzig, 21.-22.11.2019 (mit Michael Meyen)
16. Cross-border Non-Profit Investigative Journalism Networks – A Structural Analysis of the Field. Vortrag auf der Global Investigative Journalism Conference (GIJC), Academic Track, Hamburg, 26.-29.9.2019 (mit Charlotte Knorr und Florian Finke) [Peer Review]
17. Neutrale Beobachter oder Aktivist*innen für Nachhaltigkeit? Konstruktiver Journalismus und Große Transformation. Vortrag im Panel „Medien und Öffentlichkeit in der sozial-ökologischen Transformation“ des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft auf der Konferenz „Great Transformation – Die Zukunft moderner Gesellschaften“, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 23.-27.9.2019 [Peer Review]
18. Internationale Non-Profit-Recherchenetzwerke: Neue Akteure, neue Möglichkeiten, neue Zwänge. Vortrag auf der Konferenz „Geschichte, Personal und Layout: Die Entwicklung deutscher Printmedien seit 1945“, Universität Trier, 27./28.3.2019 [Einladung]
19. Die neoklassische Ökonomie und der Romantische Konsumismus: Ideologische Bremsklötze einer „Großen Transformation“. Vortrag auf der 2. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Ideologien & Ideologiekritik“, LMU München, 29.11.-1.12.2018 (mit Juliane Pfeiffer) [Peer Review]
20. Oligarchization and Data Feudalism in Cross-Border Journalism: A Critical Analysis of Global Non-Profit Investigative Networks. Vortrag auf der Tagung der DGPK-Fachgruppen Journalistik/Journalismusforschung und Internationale und Interkulturelle Kommunikation „Journalism Across Borders – The Production and ‚Producers‘ of News in the Era of Transnationalization, Destabilization and Algorithmization“, Technische Universität Ilmenau, 26.-28.9.2018 (mit Stefan Candea) [Peer Review]
21. Constructive Journalism as Development Communication for the „Great Transformation“: A Normative Approach to an Emerging Coverage Pattern. Vortrag auf der Tagung „New(s) Media? Political Economy, History, and Technology of News Making in Germany, Turkey, and Norway“, Universität Tromsø, 11.-13.9.2018 [Einladung]
22. Qualitätsjournalismus als kultureller und demokratiebildender Faktor. Input auf dem MediaQualityWatch-Forum „Neue Öffentlichkeit – Warum Qualität in den Medien neu definiert werden muss“, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig, 23.9.2018 [Einladung]
23. Kriegslügen, Kampagnen-Hoaxes und Kommerz-Fälschungen: Fake-News in den Mainstream-Medien. Vortrag auf der Tagung „Demokratie und (Des-)Informationsgesellschaft Zur Funktion und Verbreitung von Big Data, Fake News und Verschwörungstheorien“, Universität Salzburg, 26.-27.4.2018 [Einladung], Video: <http://unitv.org/beitrag.asp?ID=783>
24. The Problem of Trust in Journalism: Parallels of the Situations in the U.S. and Germany. Vortrag auf dem 10. Schuneman Symposium on Photojournalism and New Media, Ohio University, Athens, 10.-11.4.2018 [Einladung]

25. Parteilichkeit in der Ukraine-Berichterstattung: Eine Sourcing-Analyse zum Euromaidan 2013/14 in deutschen TV-Abendnachrichten. Vortrag auf der Tagung der DGPK-Fachgruppe Mediensprache und Mediendiskurse „Medienkritik: Zwischen ideologischer Instrumentalisierung und kritischer Aufklärung“, Universität Trier, 15.-17.2.2018 (mit Anna Mundt) [Peer Review]
26. Wann ist Kommunikationswissenschaft kritisch? Die Kritische Theorie, ihr Kritikbegriff und ihre Probleme mit den Maßstäben. Vortrag auf der Gründungstagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft, Ludwig-Maximilians-Universität München, 30.11.-1.12.2017 [Peer Review]
27. Transmedialer Wandel und die German Angst. Vortrag auf der Fachtagung „Die neue Öffentlichkeit. Wie Bots, Bürger und Big Data den Journalismus verändern“ der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig und des Europäischen Instituts für Qualitätsjournalismus, Leipzig, 29.9.2017 [Einladung]
28. Emergente Konsequenzen journalistischer Komplexitätsreduktion: Die Lügenpresse als Verschwörungstheorie. Vortrag mit Jens Seiffert-Brockmann auf der Tagung der DGPK-Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung „Reduktion von Komplexität im und durch Journalismus“, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, 15.-17.2.2017 [Peer Review]
29. Impulsreferat zur Tagung „Raus aus dem Bad-News-Blues? Potenziale und Herausforderungen eines lösungsorientierten Journalismus“. Wirtschaftsuniversität Wien, 15.6.2015 [Einladung]
30. Journalism as integral part of the elite discourse and the elite culture (and not as fourth estate): empirical findings and theoretical reflections. Vortrag auf der 15th DiscourseNet Conference „Discourses of Culture – Culture of Discourses“, Belgrad (Serbien), 19.-21.3.2015 [Einladung]
31. Acceleration in Journalism: A Theoretical Approach to a Complex Phenomenon. Vortrag auf der Jahrestagung der ECREA Journalism Studies Section „Journalism in Transition: Crisis or Opportunity?“, Thessaloniki (Griechenland), 27.-29.3.2014 [Peer Review]
32. Bringing Social Psychology Back In: Transcultural Communication Networks and Adult Cognitive Development. Vortrag auf der DGPK-Fachgruppentagung „Networks of Transnational and Transcultural Communication: Concepts in Theory, Methodology and Research“, Technische Universität Dortmund, 22.-23.11.2012 [Peer Review]
33. Mainstream und Meinungsmacht: Der Einfluss von Eliten auf Leitmedien und Alpha-Journalisten – eine kritische Netzwerkanalyse. Vortrag auf dem Forschungssymposium des Instituts für Praktische Journalismusforschung, Leipzig, 2.4.2012 [Einladung]
34. Eliten-Netzwerke deutscher Journalisten und ihre Auswirkungen am Beispiel der Außen- und Sicherheitspolitik. Vortrag auf der 56. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK) „Theoretisch praktisch!? Anwendungsoptionen und gesellschaftliche Relevanz der Kommunikations- und Medienforschung“, Technische Universität Dortmund, 1.-3.6.2012 [Peer Review]
35. Manufacturing Consent through Integration? Personal Networks of Germany's Elite Journalists with Elites from Politics and Economy. Vortrag auf der DGPK/ECREA-Fachgruppentagung

„Journalism Research in the Public Interest“, Winterthur (Schweiz), 19.-21.11.2009 [Peer Review]

36. Iz tchego vytekaet Mainstream? Veduschtschie germanskije SMI i ich svjazi s politicheskoi i ekonomicheskoi elitoi. Vortrag auf den Tagungen „Zhurnalistika i mediaobrazovanie“, Staatliche Universität Belgorod (Russland), 25.-27.9.2008, und „Infonoosfera i massovye kommunikatsii“, Staatliche Universität Rostow am Don (Russland), 1.-4.10.2008 [Einladung]

2.2 Sonstige Vorträge

1. Prägende Medienerlebnisse durch Konstruktiven Journalismus: Ergebnisse einer Nutzer:innen-Befragung. Vortrag auf der Reporters for Future Kick-off & Konferenz, Berlin, 2.-3.11.2024 (geplant)
2. Auf Distanz: Ergebnisse einer Studie über Journalismus- und Politikvertrauen in Sachsen. Vortrag auf der 3. MDR-Qualitätskonferenz, Leipzig, 7.11.2024 (mit Judith Kretzschmar, geplant)
3. Werbung für Klimakiller: Wissenschaftliche Erkenntnisse und medienpolitische Handlungsmöglichkeiten. Vortrag auf der LCOY – Klimakonferenz für junge Menschen, Berlin, 25.-27.10.2024 (mit Alexandra Hilpert, geplant)
4. Was ist Journalismus und wie arbeiten Journalisten? Vortrag in der Volkshochschule Leipziger Land, Markranstädt, 6.8.2024
5. Missbrauchtes Recht: Einschüchterungsklagen gegen Journalistinnen und Wissenschaftler. Vortrag in der öffentlichen Ringvorlesung „75 Jahre Grundgesetz: Neue Chancen, Herausforderungen und Gefährdungen“, Universität Leipzig, 3.7.2024 (mit Connor Endt), ausgestrahlt auf Deutschlandfunk Nova am 21.9.2024 18:30, www.deutschlandfunknova/hoersaal.de
6. Innovation Projects in Higher Education: The Structure of the „Crossborder Journalism Campus“. Vortrag auf der Tagung „Gräv över Gränser – Pilotprojekt inom journalistutbildning presenterar de senaste resultaten“, Universität Göteborg, 13.6.2024 (mit Maria Hendrichke und Felix Irmer)
7. Reklame für Klimakiller: Wie Fernseh- und YouTube-Werbung den Medienstaatsvertrag verletzt. Vortrag im Rahmen der Reihe „KriKoWi:talks“ (Netzwerk Kritische Kommunikationswissenschaft) am 14.5.2024 (online) sowie im Rahmen der „Public Climate School“ der Students for Future Leipzig am 16.5.2024 an der Universität Leipzig (jeweils mit Alexandra Hilpert, Alexander Aßmann und Leon Meckler) sowie im Rahmen der Vortragsreihe „Klimakommunikation – Klima und Gesellschaft im Wandel“ der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft, 26.6.2024 (online), Aufzeichnung hier: <https://www.youtube.com/watch?v=yD7AcmFDlxk>
8. „Mainstream“ – Zur Versachlichung eines Kampfbegriffs der Medienkritik. Vortrag in der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig, 7.12.2023

9. Buchvorstellung „Die Konsensfabrik“ (Herman & Chomsky). Vortrag und Gespräch in der Reihe „Über Medien & Macht am Mittwoch“ der Kritischen Kommunikationswissenschaft Erfurt, Universität Erfurt, 8.11.2023
10. Welchen Impact hat Konstruktiver Journalismus? Ergebnisse einer Nutzer:innen-Befragung. Vortrag auf der „Konferenz für Konstruktiven Journalismus 2023“, Berlin, 6.-7.7.2023 (mit Julia Bartsch, Laura Lansche und Inken Thiel)
11. „Crossborder Journalism Campus“: Struktur eines pan-europäischen Kooperationsprojekts. Vortrag auf der Tagung „Journalismus-Ausbildung für morgen: Daten, Klima, Kollaborationen“ der Universität Leipzig und des MDR, Leipzig, 14.-15.6.2023 (mit Maria Hendrichke und Felix Irmer)
12. Krisen, Kriege, Katastrophen? Was tun gegen die Nachrichten-Müdigkeit? Webinar für die Volkshochschule Landkreis Leipzig, 9.5.2023
13. Objektiv? Konstruktiv? Transformativ? Welches journalistische Rollenverständnis brauchen wir in der Klimakrise? Vortrag auf dem „1. Treffen der Alumni-Generationen“ des Netzwerks Journalismus, Universitätsgesellschaft Leipzig, 22.4.2023
14. Das deutsche Mediensystem und seine Rolle in der Demokratie. Webinar für die Volkshochschule Landkreis Leipzig, 28.3.2023
15. Medienwirkungsforschung auf der Makro-Ebene: Wie kann man die gesellschaftlichen Effekte von Konstruktivem Journalismus messen? Vortrag im Forschungskolloquium des Instituts für KMW der Universität Leipzig, 1.12.2022
16. „Weil wir wahrscheinlich sowieso immer nur Lügen verkauft kriegen...“ Ergebnisse einer qualitativen Vertrauensstudie. Vortrag auf der 1. Qualitätsmanagement-Konferenz des MDR, Leipzig, 28.9.2022 (mit Judith Kretzschmar)
17. Lesung mit Klima vor acht e.V. aus dem Sammelband „Medien in der Klima-Krise“. Leipziger Klimabuchmesse, 14.6.2022 (mit Torsten Schäfer und Moderator Norman Schumann), https://www.youtube.com/watch?v=f-BJZFb_dUE
18. „Wie bewaffnet ist Deutschland?“ Eine investigative Datenrecherche von Journalismus-Studierenden zu privatem Schusswaffenbesitz. Vortrag für das Seniorenkolleg der Universität Leipzig, 6.1.2022 (mit Julia Bellan, Inga Jahn und Nico van Capelle)
19. Journalismus, Medienkritik, Lügenpresse. Gastvortrag in der Vorlesung „Medienbildung und politische Bildung in der Schule“, Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung der Universität Leipzig, 1.12.2021
20. Medien in der Glaubwürdigkeitskrise – Wie sieht „guter“ Journalismus heute aus? Online-Veranstaltung (gemeinsam mit Ellen Heinrichs von der Deutschen Welle) am 3.11.2020, veranstaltet von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Politisches Bildungsforum Sachsen
21. Kritik der Politischen Ökonomie der Medien. Gastvortrag in der Vorlesung „Medienökonomie/-management“ (Prof. Dr. Markus Beiler), Studiengang M. Sc. Journalismus, Universität Leipzig, 8.6.2020

22. Medien, Macht und Mainstream – Was ist dran am Lügenpresse-Vorwurf? Vortrag in der Volkshochschule Muldental in Grimma am 24.2.2020 und in der Volkshochschule Leipziger Land, Mehrgenerationenhaus Markranstädt am 26.3.2020
23. „Mainstream“ – Zur Versachlichung eines Kampfbegriffs der Medienkritik. Vortrag vor dem ARD-Programmbeirat, MDR Leipzig, 26.2.2020
24. Konstruktiver Journalismus: Chancen und Gefahren eines neuen Berichterstattungsmusters. Vortrag vor dem ARD-Programmbeirat, MDR Leipzig, 26.2.2020
25. Konstruktiver Journalismus: Über Objektivität und Rollenverständnis. Vortrag im Mitteldeutschen Rundfunk (MDR) im Rahmen des Projekts mdr next, Leipzig, 25.2.2020, <https://www.mdr.de/next/video-386456.html>
26. Narrative, Netzwerke, Propaganda – Wie glaubwürdig ist westliche Berichterstattung in der Ukraine-Krise? Vortrag im Theatron Logou der Universität Witten/Herdecke am 5.12.2019 (gemeinsam mit Gabriele Krone-Schmalz)
27. Transformativer Journalismus. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Die Zukunft der Medien“ (Projekt „Media Future Lab“), Ludwig-Maximilians-Universität München, 2.7.2019, Video: <https://medialabs.hypotheses.org/1348>
28. Messung journalistischer Qualität – Ein Überblick. Vortrag auf der Klausursitzung „Qualität und Public Value“ des MDR-Rundfunkrats, Chemnitz, 30.6.2019
29. Transformative Kommunikationswissenschaft. Die Universität als Change Agent für sozialen Wandel. Impuls zur Eröffnungsfeier des Vorhabens „Entwicklungskommunikation – Communication for Social Change“, Universität Leipzig, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, 11.4.2019
30. „Lügenpresse“ – Das Vertrauensproblem des Mainstream-Journalismus. Vortrag im Workshop „Verschwörungstheorien – Fake-News, Medienmanipulation und Hysterie: Wie geht man mit der (un)glaubwürdigen Seite des Internets um?“ der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW e.V. in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung, Remscheid, 11.-15.2.2019
31. Konstruktiver Journalismus und „Große Transformation“. Gastvortrag im Seminar „Natur und Medien“ (Prof. Dr. Torsten Schäfer), Hochschule Darmstadt, am 14.1.2019
32. Digitalisierung gestalten! Wie neue Kommunikation in den Dienst globaler Nachhaltigkeit gestellt werden kann. Vortrag im Rahmen der öffentlichen Ringvorlesung „Digitale Transformation“ an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig, 19.12.2018, Video: <https://mediaserver.htwk-leipzig.de/videos/uwe-kruger-digitalisierung-gestalten/>
33. Wie kann man journalistische Qualität messen? Impulsvortrag auf der Klausurtagung „Bedeutung und Verantwortung lokaler Medien“ der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) am 9.11.2018

34. Konstruktiver Journalismus als Entwicklungskommunikation für die „Große Transformation“. Vortrag auf der Tagung „forum 1.5“ im Rahmen des Projekts RegioTransform, Universität Bayreuth, 12.-13.10.2018
35. Manufacturing Consent through Integration? Social Networks of German Journalists in the Elite Milieu and their Effects on Coverage. Gastvortrag an der Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft (HMKW) Berlin, 11.10.2018
36. Doppelmoral in den Medien: Strategien für die intellektuelle Selbstverteidigung. Öffentlicher Vortrag im Rahmen des Allgemeinen Vorlesungswesens der Universität Hamburg, 5.7.2018, Video: <https://lecture2go.uni-hamburg.de/l2go/-/get/l/5004>
37. Independence in Peril: Social Networks of German Journalists and Political and Business Elites. Gastvortrag im Seminar „Mass Media Ethics“ (Prof. Dr. Michael Sweeney) an der E. W. Scripps School of Journalism, Ohio University, Athens/OH, am 12.4.2018
38. Constructive Data Journalism: A Perspective from Germany. Gastvortrag in der „Data Journalism“ class von Prof. Dr. Aimee Edmondson an der E. W. Scripps School of Journalism, Ohio University, Athens/OH, am 12.4.2018
39. Woran man Propaganda erkennt. Vortrag auf der Tagung „Krieg und Frieden in den Medien“ der Deutschen Sektion der International Association of Lawyers against Nuclear Arms (IALANA), Cross Jugendkulturkirche Kassel, 26.-28.1.2018
40. Only bad news are good news? Die Idee des Konstruktiven Journalismus. Vortrag im Rahmen der Sommerakademie „Konfliktsensitive Berichterstattung“ des Moldova-Instituts Leipzig, 3.7.2017
41. Medien, Macht und Mainstream – Zum Vertrauensproblem des Journalismus. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Gutmenschen – Wutbürger. Ethische Aspekte gesellschaftlicher Debatten“ an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, 26.6.2017; beim 3. Hambacher Gespräch 2017 im Auftrag des Frank-Loeb-Instituts der Universität Koblenz-Landau und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz auf dem Hambacher Schloss, Neustadt an der Weinstraße, 28.6.2017; in der Reihe „CampusKultur – Europa“ der Technischen Universität Kaiserslautern, 8.2.2018. Weiterhin für die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen in der Stadtbibliothek Gera (21.9.2016) und in Heilbad Heiligenstadt (6.4.2017), im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Aachen (4.2.2017), im Chiemgau-Gymnasium Traunstein (6.2.2017), im Ost-West-Forum Gut Gödelitz (11.3.2017), in der VHS Calw (29.3.2017), in der Friedenskirche Krefeld (7.9.2017), im Bildungszentrum Hospitalhof der Evangelische Kirche Stuttgart (26.1.2018), für attac Reutlingen (8.2.2018), in der VHS Marl (28.2.2018), für die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung in der Volkshochschule (VHS) Erzgebirgskreis (Annaberg 17.5.2018), in der VHS Leipziger Land (Markkleeberg 22.5.2018), in der VHS Mittelsachsen (Freiberg 24.5.2018), in der VHS Dreiländereck (Löbau 31.5.2018), in der VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Pirna 7.6.2018), in der Stadtbibliothek Görlitz (25.10.2018), in der VHS Nordsachsen (Eilenburg 1.11.2018) und im Kultur- und Bildungszentrum Neugersdorf (14.11.2018).
42. Mainstream – Innenkonform statt außenplural? Aufgaben einer kritischen Journalistik. Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Lügenpresse – Medienkritik als politischer

Breitensport“, Universität Hamburg, 23.1.2017, Video: <https://lecture2go.uni-hamburg.de/l2go/-/get/v/21026>

43. Mainstream. Wie einseitig ist Berichterstattung heute? Die Vertrauenskrise der Medienberichterstattung nach „Maidan“. Ursachen, Hintergründe, Auswege. Vortrag auf der interdisziplinären Fachtagung der Bundeszentrale für politische Bildung und der Kultusministerkonferenz „Kriege und Konflikte – Schule zwischen medialer Meinungsbildung und dem Anspruch politischer Bildung“, Berlin, 12.-13.9.2016
44. Der Mainstream-Effekt. Lesen, hören und sehen wir überall dasselbe? Vortrag auf der Tagung „Lügenpresse, gleichgeschaltet...? Studententag Medien und Demokratie“ der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Weimar, 10.5.2016
45. Mainstream und Misstrauen. Vortrag im Mittwochsclub der taz Panter Stiftung, Berlin, 9.3.2016
46. Sozialisation von JournalistInnen in Ausbildung und Beruf. Vortrag auf dem Seminar „Journalismus und Einflussnahme“ der Friedrich-Ebert-Stiftung, Leipzig, 15.-18.10.2015
47. Only good news are good news: Konstruktiver vs. Katastrophenjournalismus. Vortrag im Rahmen der Linken Medienakademie #LiMA15 „Defragmentierung“ an der Humboldt-Universität zu Berlin, 24.9.2015
48. Die Herstellung von Öffentlichkeit (res publica). Vortrag auf der Tagung „Große Transformation und ihre Kommunikation. Ein Change-Prozess im Schatten der Medien“. Evangelische Akademie zu Berlin, 1.-2.6.2015
49. Warum spielt die Friedensbewegung keine Rolle in den Leitmedien? Vortrag im Rahmen der 13. Internationalen Münchner Friedenskonferenz, 5.-8.2.2015, Video: <https://www.youtube.com/watch?v=7T6HZSgiWKE>
50. Die Freiheit der Meinungsbildung – Wie unabhängig sind Journalisten und Medien? Vorlesung während der Akademietage im Landkreis Biberach „Freiheit: Eine Illusion?“, Biberach an der Riß, 4.2.2015
51. Die kognitiven Darstellungsformen: Kommentar und Glosse. Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung „Einführung in die Journalistik I“ (Prof. Dr. Marcel Machill), Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig, 29.10.2014
52. Unabhängigkeit in Gefahr? Deutsche Top-Journalisten und transatlantische Netzwerke. Vortrag im Begleitprogramm der Ausstellung „Im Osten nichts Neues – Alte Feindbilder, moderne Propaganda“, Sprechsaal Berlin, 10.07.2014, Video: <https://www.youtube.com/watch?v=xzGb7tyzaCM>
53. Nähe und Distanz in der Berichterstattung über Außenpolitik. Vortrag im Mittwochsclub der taz Panter Stiftung, Berlin, 11.6.2014
54. Machtverhältnisse in den Medien. Fortbildung für Lehrer der gymnasialen Oberstufe (Fach Politik und Wirtschaft) im Auftrag des Staatlichen Schulamts für den Landkreis und die Stadt Kassel, Herderschule Kassel, 26.2.2014

55. Meinungsmacht für Kriegseinsätze: Die Medien am Gängelband der Eliten? Vortrag auf dem 20. Friedenspolitischen Ratschlag „100 Jahre Weltkriege – 100 Jahre Friedensbewegung: Umbrüche und Kontinuität“, Universität Kassel, 7.-8.12.2013
56. Das neue Gesicht der Öffentlichkeit – Wie Facebook und Twitter die öffentliche Meinungsbildung beeinflussen. Vortrag mit Marcel Machill und Markus Beiler vor dem Ausschuss für Medienentwicklung der Medienkommission der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, 12.9.2013
57. Auf Linie mit den Eliten: Die Süddeutsche Zeitung und die Außen- und Sicherheitspolitik. Vortrag im Rahmen einer Dauerperformance der Künstlergruppe Kapitael 2 Kolektif, Schaustelle der Pinakothek der Moderne, München, 11.9.2013
58. Im Netz der Beziehungen: JournalistInnen und Unabhängigkeit. Vortrag im Rahmen der Sommerakademie „Wissen schaf(f)t Gesellschaft“ des Instituts für die Gesamtanalyse der Wirtschaft, Johannes-Kepler-Universität Linz, 7.-8.6.2013
59. Datenjournalismus: Komplexe Beziehungen durchleuchten – Netzwerkanalyse für Journalisten. Vortrag im Bildungszentrum des Mitteldeutschen Rundfunks, Leipzig, 11.9.2012
60. Top-Journalisten und ihre Nähe zu Politik und Wirtschaft – Ergebnisse einer Netzwerkanalyse. Vortrag auf der Jahreskonferenz von Netzwerk Recherche „Fakten für Fiktionen – Wenn Experten die Wirklichkeit dran glauben lassen“, Hamburg, 9.-10.7.2010
61. Konsens durch Nähe? Die Netzwerke deutscher Elitejournalisten in Politik und Wirtschaft. Vortrag im Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, 11.11.2009

2.3 Teilnahme an Podiumsdiskussionen

1. Fachkräftemangel: Warum will niemand mehr Journalist*in werden? Wege in den Journalismus: Mit und ohne Volo. Podiumsdiskussion bei „Besser online – Digitalkongress des DJV“, Leipzig, 7.9.2024, mit Uwe Krüger (Uni Leipzig Volobeauftragter), Garib Hasu (MDR fresh), Lea Thies (Augsburger Allgemeine) und Paul Hildebrand (Volo Leipziger Volkszeitung). Moderation: Eva Werner (DJV-Bundesfachausschuss Online) (geplant)
2. (Lokal)Journalismus unter Druck: Monitoring und Schutzmechanismen in Zeiten wachsender Gefährdung. Veranstaltung in der Reihe „Erzählen Sie mehr“ am 24.6.2024, Universität Leipzig, mit Patrick Peltz und Andreas Lamm (ECPMF), Anne Lena Mösken (Freie Presse) sowie Matthias Puppe (LVZ). Moderation: Dr. Uwe Krüger
3. „Die Konsensfabrik – Die politische Ökonomie der Massenmedien“ (Herman & Chomsky) – Buchvorstellung. KriKoWi:talks am 12.9.2023, mit Uwe Krüger (Universität Leipzig), Holger Pötzsch (UiT – Norwegens arktische Universität), Michael Schiffmann (Übersetzer), Sebastian Sevignani (Universität Jena), Mandy Tröger (Universität Tübingen) und Florian Zollmann (Newcastle University). Moderation: Sevda Can Arslan (Universität Paderborn). Mitschnitt: <https://www.youtube.com/watch?v=ltihTmc9beE>

4. Die Medien und die Nachhaltigkeitsrevolution: Was bedeutet das Klima-Urteil des Bundesverfassungsgerichts für den Journalismus? Fach-Workshop der Schader-Stiftung und der Universität Leipzig auf den „Darmstädter Tagen der Transformation“, 18.3.2022 (Ko-Organisation und Moderation)
5. Schaut auf dieses Land – Über verlorengegangenes Vertrauen in Journalismus und Demokratie. Podiumsgespräch des Zentrums Journalismus und Demokratie und der Volkshochschulen Muldental und Leipziger Land, mit Prof. Ruprecht Eser (ehem. ZDF) und Ulrich Deppendorf (ehem. ARD), moderiert von Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), im Rathaus Markkleeberg am 27.2.2020 und in der Musikschule Grimma am 28.2.2020
6. Soziale Medien in der Forschungskommunikation. Diskussion zum Dies academicus der Universität Leipzig am 3.12.2018 mit Dr. Silke Horstkotte (Institut für Germanistik), Dr. Marten Winter (Koordinator des Synthesentrums des Deutschen Zentrums Biodiversitätsforschung), Dr. Uwe Krüger (Kommunikationswissenschaftler und Mitglied des MDR-Rundfunkrates) und Nina Vogt (Social-Media-Redakteurin), Moderation: Dr. Katarina Werneburg
7. Vielfalts- und Qualitätssicherung – Aufgaben der SLM. Podiumsdiskussion im Rahmen der Klausurtagung „Bedeutung und Verantwortung lokaler Medien“ der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) am 9.11.2018, mit Aline Fiedler (Mdl, CDU-Fraktion im Sächsischen Landtag), Ine Dippmann (Vorsitzende des DJV Sachsen), Heiko Hilker (Dresdner Institut für Medien, Bildung und Beratung) und Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), Moderation: Vera Linß (Medienjournalistin)
8. Ausgeblendete Realitäten? Die Rolle der Medien in einer heterogenen Gesellschaft. Podiumsdiskussion im Rahmen der Tagung „Formate des Politischen 2018: Glaubwürdigkeit und Legitimation“ des Deutschlandfunk, der Bundeszentrale für politische Bildung und der Bundespressekonferenz am 8.11.2018, mit Ferda Ataman (Neue Deutsche Medienmacher), Ina Bielenberg (Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten), Oliver Gehrs (Dummy-Magazin), Uwe Krüger (Universität Leipzig) und Jasper von Altenbockum (FAZ), Moderation: Gonca Türkeli-Dehnert (Deutschlandstiftung Integration)
9. Mehr Transparenz – mehr Vertrauen? Zur Wirkung von neuen Transparenz- und Faktenchecking-Initiativen als Reaktion auf den Vertrauensverlust in Medien. Podiumsdiskussion im Rahmen der Konferenz „Formate des Politischen. Medien und Politik im Wandel“ von Deutschlandfunk, Bundeszentrale für politische Bildung und Bundespressekonferenz am 10.11.2017, mit Susanne Pfab (ARD-Generalsekretärin), Anton Sahlender (*Main-Post*, Vereinigung deutscher Medienombudsleute) und Uwe Krüger (Uni Leipzig), Moderation: Sabine J. Stockheim (bpb)
10. „Mainstream“-Journalismus? Warum die Nutzer den Medien nicht mehr trauen. Podiumsdiskussion am 10.9.2017 im Rahmen der 13. Tutzingener Radiotage („Hörbar glaubwürdig“) in der Akademie für politische Bildung Tutzing, mit Dr. Uwe Krüger (Uni Leipzig), Ine Dippmann (MDR Aktuell, Landeskorrespondentin Sachsen) und Birgit Wentzien (Chefredakteurin Deutschlandradio). Moderation: Florian Schwinn (Hessischer Rundfunk)
11. Zahnloser Tiger statt vierte Gewalt? Onlinejournalismus in Zeiten von Hate, Fake und Populismus. Podiumsdiskussion am 30.5.2017 der Bundeszentrale für politische Bildung und der Freiwilligen Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter in Berlin, mit Arne Busse (BpB),

Martin Drechsler (FSM), Manfred Protze (Deutscher Presserat), Ariane Reimers (ARD-Hauptstadtstudio) und Dr. Uwe Krüger (Uni Leipzig)

12. Symbiose, Mainstream oder Vierte Gewalt – Wie hat sich die politische Kommunikation im „Raumschiff Berlin“ verändert? Mainzer Medien Disput am 7.12.2016 in Berlin, mit Lars Cords (Scholz & Friends Group GmbH), Laura Himmelreich (Chefredakteurin vice.com), Ulrike Hinrichs (BVK), Dr. Uwe Krüger (Uni Leipzig), Dr. Richard Meng (ehem. Regierungssprecher des Berliner Senats), Moderation: Prof. Dr. Thomas Leif (SWR)
13. Medienkritik statt „Lügenpresse“. Donnerstagsgespräch der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung am 3.11.2016 in Dresden, mit Dr. Uwe Krüger (Uni Leipzig). Moderation: Dr. Joachim Amm (SLpB) ([Video ansehen](#))
14. Die „vierte Gewalt“ und ihre Rolle bei der politischen Willensbildung in Zeiten von Kommerzialisierung und Digitalisierung. Politisches Buchladengespräch am 28.10.2016 im Buchladen Eulenspiegel, Bielefeld, mit Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), Carsten Heil (stellv. Chefredakteur der *Neuen Westfälischen*) und Nadia Shehadeh (Bloggerin), Moderation: Prof. Dr. Fabian Kessl (Universität Duisburg-Essen)
15. „Wer benutzt wen? Prominente und die Medien.“ Diskussion auf dem 2. Kölner Forum für Journalismuskritik am 10.6.2016, mit Dr. Susanne Gaschke (*Die Welt*), Christian Solmecke (Anwalt für Medienrecht) und Dr. Uwe Krüger (Uni Leipzig). Moderation: Dr. Silvia Engels (Deutschlandfunk)
16. „Das wird man doch noch sagen dürfen... Wie wandelt sich der öffentliche Diskurs?“ Diskussion auf dem Medientreffpunkt Mitteldeutschland am 9.5.2016, mit Landesbischöfin Ilse Junkermann (Evangelische Kirche in Mitteldeutschland), Bettina Röhl (Journalistin), Dr. Wolfram Eilenberger (*Philosophie Magazin*) und Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig). Moderation: Nadine Lindner (Deutschlandradio)
17. „Only ‚Good News‘ are ‚Good News‘. Konstruktiver vs. Katastrophenjournalismus.“ Diskussion im Rahmen der Linken Medienakademie #LiMA15 „Defragmentierung“ an der Humboldt-Universität zu Berlin, 24.9.2015, mit Uwe Krüger (Universität Leipzig), Felix Werdermann (*Der Freitag*), Shila Meyer-Behjat (*enorm*) und Kathrin Hartmann (freie Journalistin). Moderation: Susanne Götze (LiMA)
18. „Kabarett: Der neue Journalismus?“ Öffentliche Veranstaltung in der Universität Leipzig am 24.6.2015, mit den Machern der ZDF-Satiresendung *Die Anstalt*, Claus von Wagner und Dr. Dietrich Krauß. Moderation: Dr. Uwe Krüger
19. „Ziehen Journalisten in den Informationskrieg? Auslandsberichterstattung im 21. Jahrhundert“. Moskauer Gespräch in der Journalistischen Fakultät der Lomonossow-Universität Moskau, 15.12.2014, mit Johannes Voswinkel (Ex-Moskau-Korrespondent der *Zeit*), Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), Prof. Galina Woronenkova (Direktorin des Freien Russisch-Deutschen Instituts für Publizistik an der Lomonossow-Universität) und Elena Tschernenko (Journalistin, *Kommersant*). Moderation: Bojan Krstulovic (Chefredakteur, *Moskauer Deutsche Zeitung*)
20. „Kreidekreis Krim – Sprengstoff für die politische Architektur Europas“. Podiumsdiskussion in der Volksbühne Berlin, 16.3.2014, mit Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), Dr. Mieste Hotopp-Riecke (Institut für Caucasic-, Tatarica- und Turkestan-Studien Berlin-Magdeburg),

Jürgen Rose (Oberstleutnant a.D. der Bundeswehr) und Serjih Zhadan (Schriftsteller).
Moderation: Sebastian Kaiser (Dramaturg Volksbühne).

21. „Nur Bürgerkrieg und Bombenhagel? Was wissen wir wirklich über Syrien und Iran?“ Podiumsdiskussion auf der Jahrestagung des Netzwerks Recherche, 14.-15.6.2013, mit Uwe Krüger (Universität Leipzig) und Michael Lüders (Nahost-Experte). Moderation: Franziska Augstein (*Süddeutsche Zeitung*).
22. „Wissenschaft und Gesellschaft. Ein ambivalentes Verhältnis?“ Podiumsdiskussion im Rahmen der Sommerakademie „Wissen schaf(f)t Gesellschaft“ des Instituts für die Gesamtanalyse der Wirtschaft, Johannes-Kepler-Universität Linz, 7.-8.6.2013, mit Gertraud Jahn (Ökonomin, SPÖ-Politikerin), Edith Meinhart (Redakteurin Nachrichtenmagazin *Profil*), Uwe Krüger (Universität Leipzig) und Walter Ötsch (Johannes Kepler Universität Linz). Moderation: Margarethe Engelhardt-Krajaneck.
23. „Burnout, Depression & Co. – Macht Journalismus krank?“ Podiumsdiskussion auf der Jahreskonferenz von Netzwerk Recherche „Fakten für Fiktionen – Wenn Experten die Wirklichkeit dran glauben lassen“, Hamburg, 9.-10.7.2010, mit Maren Warnecke (Journalistin), Uwe Krüger (Uni Leipzig), Helen Maja Heinemann (Institut für Burnout-Prävention), Carola Kleinschmidt (Wissenschaftsjournalistin). Moderation: Saskia Eversloh (Journalistin)
24. „Segen und Fluch deutscher Medieninvestitionen“. Podiumsdiskussion auf der Jahreskonferenz von Netzwerk Recherche „Anstoß Recherche – Nutzwert-Journalismus für die Demokratie“, Hamburg, 15.-16.6.2007, mit Bodo Hombach (Geschäftsführer WAZ), Milena Dimitrova (Redakteurin *Trud*, Bulgarien), Ludmila Rakusanova (VLP Verlag – n-ost-Beirat, Tschechien), Joachim Weidemann (Holtzbrinck-Verlag, Düsseldorf), Andrei Dynko (HolNaha Niva, Belarus). Moderation: Uwe Krüger (freier Journalist, Leipzig)

2.4 Interviews

1. Jörg Wagner: Interview zu „Reklame für Klimakiller – Wie Fernseh- und YouTube-Werbung den Medienstaatsvertrag verletzt“. *Medienmagazin*, RBB Radio Eins am 25.5.2024, <https://www.ardaudiothek.de/episode/medienmagazin/obs-studien-podcast-guenter-gaus/radioeins/13433239/>
2. Gesa Ufer: Klimaschädliche Werbung verbieten – neue Studie erhebt radikale Forderung. *Kompressor – Das Popkulturmagazin*, Deutschlandfunk Kultur am 6.5.2024, 14:05 Uhr, <https://www.deutschlandfunkkultur.de/klimaschaedliche-werbung-verbieten-neue-studie-erhebt-radikale-forderung-dlf-kultur-deeed469-100.html>
3. Mehr als Schlagzeilen: Die positive Wirkung von konstruktivem Journalismus. Gespräch mit Dr. Malva Sucker und Dr. Uwe Krüger. *Change Magazin* (Bertelsmann Stiftung), 6.3.2024, <https://www.change-magazin.de/de/die-positive-wirkung-von-konstruktivem-journalismus>
4. Ulrike Köhler: Gespräch über Studie zu SLAPP-Klagen der Hohenzollern. MDR aktuell – Das Nachrichtenradio am 28.2.2024, 9:20 Uhr

5. Nina Landhofer: Bad news are good news? Wenn schlechte Nachrichten zuviel werden. BR 24 Medien (Podcast) vom 22.10.2023, <https://www.br.de/mediathek/podcast/br24-medien/bad-news-are-good-news-wenn-schlechte-nachrichten-zuviel-werden/2064329>
6. Konstruktiver Journalismus: Müssen Medien strenger hinsehen? Diskussion mit Uwe Krüger, DLF-Nachrichtenchef Marco Bertolaso und Brigitte Baetz von *Mediasres*. Deutschlandfunk am 23.6.2023, 15:35 Uhr, <https://www.deutschlandfunk.de/konstruktiver-journalismus-muessen-medien-strenger-hinsehen-dlf-22b9f9f0-100.html>
7. Eric Binneböbel: „Es geht nicht um Schönfärberei“ – Medienwissenschaftler Uwe Krüger über Konstruktiven Journalismus. In: *luhze – Leipzigs unabhängige Hochschulzeitung*, Mai 2023, S. 10, <https://www.luhze.de/print/mai-2023/>
8. Nora Gohlke: Effekte von Konstruktivem Journalismus – Raus aus der Nachrichtenmüdigkeit. Deutschlandfunk Kultur, *Breitband* vom 21.1.2023, 13:05, <https://www.deutschlandfunkkultur.de/uwe-krueger-studien-konstruktiver-journalismus-100.html>
9. Jörg Wagner: Interview über den Rückzug von Josef Joffe als ZEIT-Herausgeber und über Transformativen Journalismus. RBB Radio Eins, *Medienmagazin* vom 21.5.2022, 18:00 Uhr, <https://www.ardaudiothek.de/episode/medienmagazin/rueckzug-von-zeit-herausgeber-joffe-oder-medien-in-der-klima-krise/radioeins/10528357/>
10. Sven Kochale: Wie ist es um die Pressevielfalt in Deutschland bestellt. Interview mit Uwe Krüger. MDR aktuell am 3.5.2022, 17:25 Uhr
11. Stefan Bernschein: Medienwissenschaftler Uwe Krüger zum Thema Pressefreiheit. Woran liegt es, dass Teile der Bevölkerung glauben, Medien und Politik machen gemeinsame Sache? MDR Sachsen-Anhalt am 2.5.2022, <https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/video-interview-medienwissenschaftler-uni-leipzig-pressefreiheit-100.html>
12. Jakob Hayner: „Im Nachtprogramm wird’s dann auch mal kritisch“. Der Medienforscher Uwe Krüger über Meinungsmacht, den Elitendiskurs in den Medien und einen herrschaftskritischen transformativen Journalismus. *nd die Woche* vom 28./29.8.2021, S. 21, <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1156036.medienforschung-im-nachtprogramm-wirds-dann-auch-mal-kritisch.html>
13. Günter Hartmann: „Nachhaltigkeit muss ständiger Maßstab sein“. Interview zu transformativem Wirtschafts- und Verbraucherjournalismus. *ÖkologiePolitik*, August 2021, S. 18–21, <https://www.oekologiepolitik.de/2021/07/26/nachhaltigkeit-muss-staendiger-massstab-sein/>
14. Anna Winterberg: Interview zum neuen Buch „Transformation der Medien – Medien der Transformation“. WDR3 *Kultur am Mittag*, 19.7.2021, 13.35 Uhr
15. Daniel Claus: Interview zu Corona-Verschwörungstheorien. Radio Fritz (RBB) am 7.5.2020, 17.10 Uhr
16. Julia Menger: Uwe Krüger im Gespräch über Verschwörungstheorien zu Corona. MDR aktuell am 29.4.2020

17. Frank Wörner: Die Medien und der Osten: Entfremdung? In: *Töne, Texte, Bilder*, WDR 5 am 24.8.2019, <https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-toene-texte-bilder-interviews/audio-die-medien-und-der-osten-entfremdung-102.html>
18. Michaela Reith: Heiter statt wolkig – Journalismus, der nach Lösungen sucht. MDR Medien 360G am 8.4.2019, <https://www.mdr.de/medien360g/medienwissen/was-ist-konstruktiver-journalismus-100.html>
19. Kais Harrabi: Mehr Selbstkritik wagen: Raus aus der medialen Blase! *Lebensart*, MDR Kultur am 6.9.2018, 13.10 Uhr
20. Bettina Schellong-Lammel: Mehr publizistischer Mut! In: *Nitro* Nr. 4/2017, S. 14-15
21. Juliane Schreiber: Uwe Krüger über Mainstream, Eliten & Atlantikbrücke. *Jung & Naiv* Folge 228 (Schreiber Edition) vom 19.11.2017, <http://www.jungundnaiv.de/2017/11/19/medienwissenschaftler-uwe-krueger-ueber-mainstream-atlantikbruecke-folge-338-schreiber-edition/>
22. Theresa Hübner: Interview mit Uwe Krüger zur Vertrauenskrise der Medien. *SWR 2 Impuls* am 25.10.2017, 16.05 Uhr
23. Beate Krol: „Man darf sich als Journalist nicht einbinden lassen“. Interview mit Uwe Krüger zur Planet-Wissen-Sendung „Verlogen und elitär? Journalisten in der Kritik“ vom 15.8.2017, <https://www.planet-wissen.de/kultur/medien/fernsehnachrichten/journalisten-interview-uwe-krueger-102.html>
24. Jürgen Eich: Interview über Mainstream und Medienvertrauen. *SWR Aktuell*, SWR 1 am 28.6.2017
25. Georgios Chatzoudis: „Wahrheit festzulegen ist gefährlich“. Interview mit Uwe Krüger über die Debatte um sogenannte Fake News. L.I.S.A. – Das Wissenschaftsportal der Gerda Henkel Stiftung, 7.2.2017, https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/wahrheit-festzulegen-ist-gefaehrlich?nav_id=6827
26. Dominique Eigenmann: „Rechte machen eine Talkshow spannender“. Interview mit Uwe Krüger. In: *Tages-Anzeiger* (Schweiz) vom 17.1.2017, S. 6, <https://www.tagesanzeiger.ch/ausland/europa/rechte-machen-eine-talkshow-spannend/story/18445969>
27. Florian Schwinn: Interview über Pressefreiheit und Lügenpresse. In: *HR 2 Der Tag* (Sendung „Gefährdetes Gut – die Pressefreiheit in Europa“), HR 2 Kultur am 4.1.2017, 18.05 Uhr
28. Helmut Hartung: „Man sollte Social Media mit Journalismus infiltrieren.“ In: *pro media – Das medienpolitische Magazin*, 20. Jg., Januar, 2017, S. 19-20
29. Florian Schwinn: Interview über Eliten und Journalismus. In: *HR 2 Der Tag* (Sendung „Wir hier unten? Elite sind immer die Anderen“), HR 2 Kultur am 7.12.2016, 18.05 Uhr

30. Nils Husmann: Reporter, geht raus in die Welt! Und nicht rein in noch mehr Netzwerke – das könnte den Medien helfen, Vertrauen zurückzugewinnen. In: *Chrismon plus* Nr. 8 (August), 2016, S. 12, <http://chrismon.evangelisch.de/artikel/2016/32491/wege-aus-der-medienkrise-vertrauen-reporter-luegenpresse-mainstream>
31. Walter van Rossum: Gespräch über „Mainstream“. In: *Gutenbergs Welt*, WDR 3 am 17.4.2016
32. Jane Whyatt: Why people don't trust the media. European Centre for Press & Media Freedom, 31.3.2016, <https://ecpmf.eu/news/reviews/interview-why-people-dont-trust-the-media>
33. Nancy Fischer: Gespräch über „Mainstream“. Radio eins (RBB) am 29.3.2016, 17.40 Uhr
34. Sebastian Sonntag: Konstruktiver Journalismus statt Horror-News. In: *Töne Texte Bilder*, WDR 5 am 26.3.2016, 12.05 Uhr
35. Doris Hellpoldt: „Die Suppe ist dünner geworden“. Uwe Krüger zum Thema Lügenpresse. Detektor.fm am 21.3.2016, 17.30 Uhr, <https://detektor.fm/gesellschaft/uwe-krueger-zu-gast-im-studio>
36. Hans Dieter Heimendahl: Gespräch mit Uwe Krüger über sein neues Buch „Mainstream“. Das Blaue Sofa (ZDF) auf der Leipziger Buchmesse 2016 (20.3.)
37. Sascha Ziehn: Gespräch über „Mainstream“. In: *Resonanzen*, WDR3 am 11.3.2016, 18.05 Uhr
38. Marius Zekri: Gespräch über „Mainstream“. In: *Süpermercado*, Funkhaus Europa (WDR/Radio Bremen) am 10.3.2016, 11.20 Uhr
39. Martin Busch: Gespräch über „Mainstream“. Nordwestradio (Radio Bremen) am 10.3.2016, 11.10 Uhr
40. Sigrid Fischer: Glaubwürdigkeitskrise: Kein Vertrauen in die Medien. In: *Corso*, Deutschlandfunk am 9.3.2016, 15.30 Uhr
41. Jens Wernicke: Warum den Medien nicht zu trauen ist. *NachDenkSeiten.de* vom 9.3.2016, <https://www.nachdenkseiten.de/?p=31990> Nachdruck in: Wernicke, Jens (2017): *Lügen die Medien? Propaganda, Rudeljournalismus und der Kampf um die öffentliche Meinung. Das Medienkritik-Kompendium*. Frankfurt am Main: Westend Verlag, S. 123-133
42. Daniela Silvestrin: Filtering the Noise. An Interview with Uwe Krüger. In: Mario de Vega, Víctor Mazón Gardoqui & Daniela Silvestrin (Hrsg.): *LIMEN. Ecologies of Transmission*. 17, enhe, 2016 S. 107-125
43. Michael Walter: Die prekäre journalistische Nähe zur Macht. Interview mit Uwe Krüger. *Soziopolis* vom 8.2.2016, <https://soziopolis.de/verstehen/was-tut-die-wissenschaft/artikel/die-prekaere-journalistische-naehe-zur-macht/>

44. Klaus Lüber: Die gefährliche Nähe von Journalisten zur Macht. Uwe Krüger im Gespräch. Goethe-Institut, Juni 2015, <https://web.archive.org/web/20160426083259/https://www.goethe.de/de/kul/med/20551642.html>, verwendet in Klaus Lüber: Glaubwürdigkeitskrise der Medien – „Die eigene Rolle überdenken“ im Februar 2016 auf <https://www.goethe.de/ins/ph/de/kul/mag/20709164.html>, abgedruckt im Schulbuch „Kolleg Politik und Wirtschaft – Sachsen – Grundkurs“ (Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft, Sekundarstufe II), Verlag C.C.Buchner, S. 120, <https://www.ccbuchner.de/produkt/kolleg-politik-und-wirtschaft-sachsen-grundkurs-8157>
45. Gregor Schenk: Bilderberg-Konferenz tagt in Österreich – Die geheime Elite? Detektor.fm (Internet-Radio) am 12.6.2015, <https://detektor.fm/politik/bilderberg-konferenz-tagt-oesterreich>
46. Tom Grote: Bilderberg-Konferenz: Eine Geheimloge regiert die Welt? Interview mit Sozialwissenschaftler Uwe Krüger. In: *Der gute Morgen*, Nordwestradio (Radio Bremen/NDR) am 10.6.2015, 7.35 Uhr
47. Günther Hartmann: „Nehmen wir mal Stefan Kornelius.“ In: *ÖkologiePolitik* Nr. 165 (Februar), 2015, S. 26-29, http://www.guenther-hartmann.de/Artikel2/OeP165_Krueger_Netzwerke.pdf
48. Sebastian Range: „Du gibst mir Informationen, dafür schreibe ich das, was dir nützt“ – Alpha-Journalisten in den Netzwerken der Macht. In: *Hintergrund*, 4. Quartal 2014, S. 16-19.
49. Jens Brehl: Dem Problem näher als der Lösung. Interview mit Uwe Krüger über lösungsorientierten Journalismus. In: *Humane Wirtschaft*, Sept./Okt. 2014, S. 28-30
50. Petra Schwegler: Diekmann, Joffe, Nonnenmacher – Die Nähe zur Macht. 5 Fragen an Uwe Krüger. *Werben & Verkaufen* online am 4.8.2014, https://www.wuv.de/medien/diekmann_joffe_nonnenmacher_die_naehe_zur_macht
51. Günter Herkel: Der Einfluss der Eliten. In: *M – Menschen Machen Medien*, Nr. 5 (Juli), 2014, S. 18-19, <https://mmm.verdi.de/beruf/der-einfluss-der-eliten-5501>, auszugsweise abgedruckt in der Abi-Box „Internationale Konflikte – Kriege – Terrorismus. Unterrichtshinweise | Lösungen | Klausur“ (Politik–Wirtschaft Niedersachsen), Brinkmann-Meyhöfer Verlag 2023, S. 38–39, <https://www.abi-boxen.de/niedersachsen/politik-wirtschaft/nds-powi-2023-3-friedenssicherung-als-nationale-und-internationale-herausforderung.html>
52. Katja Döhne: Unausgewogen, schablonenhaft? – Berichterstattung über die Ukraine. Webportal des Goethe-Instituts, Mai 2014 (nicht mehr online)
53. Philipp Weiskirch: Staatsfern und kritisch? Interview mit Uwe Krüger zur Forderung nach einem Publikumsrat für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten. In: *Faustschlag*, Mephisto 97.6 (Uni-Radio Leipzig) am 4.2.2014, 11.10 Uhr
54. David Eisermann: Sachbuchgespräch zu „Meinungsmacht“. In: *Mosaik*, WDR 3 am 10.10.2013, 8.45 Uhr

55. Jörg Wagner: Buch-Tipp: „Meinungsmacht – Der Einfluss von Eliten auf Leitmedien und Alpha-Journalisten“. In: *Medienmagazin*, Radio Eins (RBB) am 21.9.2013, 18.00 Uhr, <http://www.wwwagner.tv/?p=23226>
56. Jürgen Wiebicke: Meinungsmacht. Wenn Eliten über Eliten berichten. In: *Neugier genügt – Redezeit*, WDR 5 am 7.6.2013, 11.05 Uhr
57. Michael Voregger: Der Einfluss von Eliten auf deutsche Journalisten und Medien. *Ruhrbarone.de* am 29.5.2013, <https://www.ruhrbarone.de/der-einfluss-der-eliten-auf-deutsche-journalisten-und-medien> und *Nachdenkseiten.de* am 3.6.2013, <https://www.nachdenkseiten.de/?p=17471>
58. Rabotz: Verstrickungen deutscher TopjournalistInnen mit Politik- und Wirtschaftseliten. In: *Aktuell*, Radio Blau (Freies Radio, Leipzig) am 20.3.2013, 19.00 Uhr und Radio F.R.E.I. (Freies Radio, Erfurt) am 22.3.2013, <http://www.freie-radios.net/54358>
59. Brigitte Baetz: Viel Nähe, wenig Distanz. Journalisten sind Teil der Elitenetzwerke. In: *Markt und Medien*, Deutschlandfunk am 23.2.2013, 17.05 Uhr, <https://www.podcast.de/episode/208032972/Journalisten%2Bim%2BNetzwerk%2Bder%2BEliten%2B-%2BUwe%2BKr%25C3%25BCger/>
60. Matthis Jungblut: Journalisten und Eliten: Wie viel Distanz muss sein, wie viel Nähe ist nötig? *Detektor.fm* (Internet-Radio) am 13.2.2013, <https://detektor.fm/gesellschaft/journalisten-und-eliten-wie-viel-distanz-muss-sein>
61. Marcus Klöckner: Journalismusforschung: „Ganz auf Linie mit den Eliten“. *Telepolis* vom 11.2.2013, <https://www.heise.de/tp/features/Journalismusforschung-Ganz-auf-Linie-mit-den-Eliten-3397578.html>
62. Marcus Klöckner: „Einen Schweigepakt kann ich mir nur schwer vorstellen.“ Fragen zu den Bilderberg-Konferenzen. *Telepolis* am 12.6.2011, <https://www.heise.de/tp/features/Einen-Schweigepakt-kann-ich-mir-nur-schwer-vorstellen-3390093.html>
63. Marcus Klöckner: „Von Bilderberg geht ‚soft power‘ aus“. Öffentlichkeit hat ein Recht darauf zu erfahren, was besprochen wird. Gespräch mit Uwe Krüger. In: *Junge Welt* vom 11.6.2010, S. 3

2.5 Sonstige Statements in Medien

1. Marianne Falck: Werbung für fossile Brennstoffe – Den Haag zeigt: Es geht auch ohne. *RiffReporter* vom 10.10.2024, <https://www.riffreporter.de/de/gesellschaft/den-haag-niederlande-werbung-verbrenner-flugreisen-fossile-produkte-hamburg-volksbegehren>
2. Den Haag setzt neue Maßstäbe im Kampf gegen fossile Werbung. *Investment Week* vom 13.9.2024, <https://www.investmentweek.com/den-haag-setzt-neue-massstabe-im-kampf-gegen-fossile-werbung/>

3. Kenza Bryan: The Hague becomes world's first city to sign into law ban on fossil fuel ads. *Financial Times (FT Weekend)* vom 14./15.9.2024, S. 3, <https://www.ft.com/content/2ddd3771-ae44-d75-9458-848057084de2>
4. No more fossil fuel ads: The Hague becomes first city to pass binding, local law. *Carboncopy* vom 13.9.2024, <https://carboncopy.info/no-more-fossil-fuel-ads-the-hague-becomes-first-city-to-pass-binding-local-law/>
5. Eingemischt. Zur Studie „Reklame für Klimakiller“. In: *DUZ – Magazin für Wissenschaft und Gesellschaft*, Heft 8/2024, S. 8
6. Carolin Sachse-Henninger: Rolle rückwärts. Dass Journalisten in die Kommunikation wechseln, ist nicht ungewöhnlich. Die Rückkehr aus der PR in eine Tätigkeit im Journalismus schon eher. Welche Erfahrungen haben diejenigen gemacht, die beide Seiten kennen? In: *KOM – Magazin für Kommunikation*, Nr. 19, Ausgabe 3/2024, S. 20-23, <https://www.kom.de/karriere/zurueck-in-den-journalismus/>
7. Sarah Plass: Werbung für klimaschädliche Produkte. *KlimaZeit*, tagesschau24 am 28.6.2024, 19:30 Uhr, <https://www.ardmediathek.de/video/klimazeit/wie-klimaschaedlich-ist-werbung/das-erste/Y3JpZDovL3RhZ2Vzc2NoYXUuZGUvMDY4MjBINDMiYWRhNC00NTg4LTk0MGEiMTIyYQ1YjU4ZWFI>
8. Enno Schöningh: Studie klimaschädliche Werbung – Wer hat Lust auf Schokolade? *taz* vom 10.5.2024, <https://taz.de/Studie-klimaschaedliche-Werbung/!6006313/>
9. Werbung darf der Umwelt nicht schaden – und keinen kümmern's. *Update Erde*, Deutschlandfunk Nova am 10.5.2024, <https://www.deutschlandfunknova.de/beitrag/umwelt-werbung-darf-ihr-nicht-schaden-und-keinen-kuemmerts>
10. Klimakiller in der TV-Werbung. *M – Menschen machen Medien* (online) am 6.5.2024, <https://mmm.verdi.de/aktuelle-meldungen/klimakiller-in-der-tv-werbung-96627>
11. Fiona Böcker: Studie der Uni Leipzig kritisiert umweltschädliche Werbung. *Mephisto 97.6* Nachrichten am 6.5.2024, 17:00 Uhr
12. Michael Borgers: Studie kritisiert Werbung für „Klimakiller“. *@mediasres*, Deutschlandfunk am 6.5.2024, 15:50 Uhr, <https://www.deutschlandfunk.de/werbung-fuer-klima-killer-obs-studie-kritisiert-regeln-100.html>
13. Gundula Lasch: Einschüchterungsversuche der Hohenzollern als „Debattenbremse“? Eine Studie der Uni Leipzig zeigt Folgen von SLAPPs auf. In: *M – Menschen machen Medien* vom März 2024, S. 26-27, <https://mmm.verdi.de/m-print/einschuechterungsversuche-der-hohenzollern-96151/>
14. Livio Koppe: Es hagelt Ohrfeigen – EU geht gegen Einschüchterungsklagen vor. In: *taz* vom 12.3.2024, <https://taz.de/EU-geht-gegen-Einschuechterungsklagen-vor/!5994714/>
15. Michael Meyer: Anti-SLAPP-Richtlinie der EU: Was ändert sich in Deutschland? Deutschlandfunk *@mediasres* vom 7.3.2024, https://share.deutschlandradio.de/dlf-audiothek-audio-teilen.html?audio_id=dira_DLF_c0848ab5

16. Fabian Scheidler: Emanzipatorische Medienkritik – Selbstreflexion jetzt! In: *wochentaz* vom 2.3.2024, <https://taz.de/Emanzipatorische-Medienkritik/15993262/>; französische Langfassung: Panurgisme, influence des réseaux atlantistes et déférence progouvernementale – Espoirs et misère de la critique des médias en Allemagne. In: *Le Monde diplomatique*, März 2024, S. 4–5, <https://www.monde-diplomatique.fr/2024/03/SCHEIDLER/66637>
17. Einschüchterungsklagen gefährden Wissenschafts- und Pressefreiheit. MDR Wissen vom 23.2.2024, <https://www.mdr.de/wissen/news/slapp-klagen-hohenzollern-uni-leipzig-pressefreiheit-100.html>
18. Lars Sänger: Schlagzeilen-Burnout – Das Phänomen Nachrichtenvermeidung. MDR *Sachsenspiegel* (TV) vom 17.11.2023, MDR Thüringen – Das Radio (*Das Fazit vom Tage*) am 18.11.2023, MDR 360G vom 17.11.2023, <https://www.mdr.de/medien360g/medienwissen/schlagzeilen-burnout-das-phaenomen-nachrichtenvermeidung-100.html>
<https://www.ardmediathek.de/video/medien360g/nachrichten-nein-danke/mdr-fernsehen/Y3JpZDovL21kci5kZS9zZW5kdW5nLzI4MjA0MS8yMDIzMTEwNzAwMDAvbWVkaWVvZlJlaWh1bmRlcnRzZWNoemlnZy13ZWJzZW5kdW5nLTE0MA>
19. Juliane Baxmann: Klassenfahrt in den Journalismus. Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft betrifft auch Nachwuchsjournalist*innen nach wie vor. *Nestbeschmutzer*, NR-Jahreskonferenz, 1.10.2022, https://netzwerkrecherche.org/wp-content/uploads/2022/10/Nestbeschmutzer-2022_Web.pdf
20. Liane Watzel: Pressefreiheit: Was sind ihre Stützen, wer sägt daran? MDR Wissen, 3.5.2022, <https://www.mdr.de/wissen/wie-steht-es-um-die-pressefreiheit-in-deutschland-100.html>
21. Stefan Bernschein: Pressefreiheit und Vertrauen in deutsche Medien in Gefahr. *MDR um 11* vom 2.5.2022, 11:00 Uhr, <https://www.ardmediathek.de/video/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Nicy81ZmE5ZTc3Mi1mYTk5LTQ2YjkiYWEzNC00YjdmNzg5YjFkNjQ>
22. Jürgen Kleindienst: Im Nebel der Mutmaßungen. Wird im Ukraine-Konflikt die Kriegsgefahr übertrieben? Der Leipziger Medienwissenschaftler Uwe Krüger kritisiert die Berichterstattung als „unterkomplex und erstaunlich homogen“. In: *Leipziger Volkszeitung* vom 5./6.2.2022, S. 11, <https://web.archive.org/web/20220205091143/https://www.lvz.de/Nachrichten/Kultur/Kultur-Regional/Im-Nebel-der-Mutmassungen-Wird-im-Ukraine-Konflikt-die-Kriegsgefahr-uebertrieben>
23. Christoph Reichmuth: Liaison zwischen Politik und Journalismus – Wann geht es zu weit? In: *Salzburger Nachrichten* vom 29.10.2021, <https://www.sn.at/politik/weltpolitik/liaison-zwischen-politik-und-journalismus-wann-geht-es-zu-weit-111593251>, Verbotene Liebe? Die Liaison zwischen FDP-Chef Christian Lindner und Franca Leffeldt ist nicht ohne Tücken. In: *St. Galler Tagblatt* vom 30.10.2021, <https://www.tagblatt.ch/international/deutschland-verbotene-liebe-die-liaison-zwischen-fdp-chef-christian-lindner-und-franca-leffeldt-ist-nicht-ohne-tuecken-ld.2207381>
24. Marvin Oppong: Überlaufen – (k)ein Problem. Seitenwechsel vom Medienbereich in die Wirtschaft mögen legal sein. Der Glaubwürdigkeit „unabhängiger Journalisten“ schaden sie.

- In: *Junge Welt* vom 25.02.2021, S. 15, <https://www.jungewelt.de/artikel/397246.neues-trikot-%C3%BCberlaufen-k-ein-problem.html>
25. Daniel Ryser, Olivier Würigler: True Lies. Woher kommt der Begriff „Lügenpresse“? Warum nimmt die Gewalt gegen Journalistinnen gerade massiv zu? Antworten von einem Kommunikationswissenschaftler, der sich einst selbst mit dem sogenannten „Medien-Mainstream“ angelegt hat. *Republik.ch* vom 15.01.2021, <https://www.republik.ch/2021/01/15/true-lies-4>
26. Manfred Götzke: Neue Zürcher Zeitung – Expansion in Berlin. In: *@medias res – das Medienmagazin*, Deutschlandfunk am 11.01.2021, https://www.deutschlandfunk.de/neue-zuercher-zeitung-expansion-in-berlin.2907.de.html?dram:article_id=490670
27. Josa Mania-Schlegel: „Ossis lesen Nachrichten höchstens vor“. In: *Leipziger Volkszeitung, Dresdner Neueste Nachrichten, Ostsee-Zeitung und Märkische Allgemeine* vom 12./13.12.2020, S. 11, <https://www.lvz.de/Region/Mitteldeutschland/Streit-um-Rundfunkbeitragserhoehung-Ossis-duerfen-Nachrichten-hoechstens-vorlesen>
28. Klaus Raab: „Medien sind keine Relaisstation im Weltall“ – Corona und die Medien. MDR 360G am 17.11.2020, <https://www.mdr.de/medien360g/medienwissen/medien-corona-verschwoerung-100.html>
29. Okan Bellikli: Warum die USA in deutschen Medien so dominant sind – und was das für Folgen hat. *Krautreporter* vom 25.8.2020, <https://krautreporter.de/3449-warum-die-usa-in-deutschen-medien-so-dominant-sind-und-was-das-fur-folgen-hat>
30. Sophie Goldau: Unter dem Aluhut. Verschwörungsmuthe erleben durch Corona Hochzeit. In: *luhze – Leipzigs unabhängige Hochschulzeitung*, Juli 2020, S. 10
31. Michael Borgers: Die Erfindung der Tageszeitung. Ein unbekannter Pionier aus Leipzig. In: *@mediasres – das Medienmagazin*, Deutschlandfunk am 1.7.2020, https://www.deutschlandfunk.de/die-erfindung-der-tageszeitung-ein-unbekannter-pionier-aus.2907.de.html?dram:article_id=479667
32. Marius Rudolph: Verschwörungstheorien über Corona. Radio Leipzig am 29.4.2020
33. Katarina Werneburg: Alles Verschwörung! Warum Verschwörungstheorien gerade in Krisenzeiten florieren und was sie über den Wunsch nach autoritären Reaktionen aussagen. Pressemitteilung der Universität Leipzig vom 28.4.2020, <https://www.uni-leipzig.de/newsdetail/artikel/alles-verschwoerung-2020-04-28/>
34. Monique Hofmann: Die Entfremdung stoppen – aber wie? In: *M – Menschen Machen Medien*, 4/2019, S. 14-15, <https://mmm.verdi.de/beruf/die-entfremdung-stoppen-aber-wie-63317>
35. Nicole Eyberger: Der Kampf um die Deutungshoheit. Warum wir uns mit einer Vielfalt an Perspektiven auseinandersetzen müssen. *The Buzzard*, 3.11.2019, <https://medium.com/@thebuzzardorg/der-kampf-um-die-deutungshoheit-wie-medien-unsere-meinungsbildung-beeinflussen-9f2da93c71b6>
36. Stefan Korinth: Russophobie und Größenwahn. In: *Rubikon* vom 10.8.2019, <https://www.rubikon.news/artikel/russophobie-und-grossenwahn>

37. In erster Linie Negativschlagzeilen – Berichten Medien zu selten über positive Ereignisse? Gespräch mit Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig), Benjamin Dzialowski (heute-journal), Dr. Maren Urner (Perspektive Daily) und Burkhard Nagel (ARD aktuell), Moderation: Bettina Köster. *Lebenszeit* (Deutschlandfunk) am 14.12.2018, 10.10-11.30 Uhr
38. Kay Kern: Fake News und Verschwörungstheorien. ORF *Salzburg heute*, 27.4.2018, 19.00 Uhr
39. Jens Malling: 'Løgnepressen' er tilbage i Tyskland. In: *Politiken* (Dänemark) vom 31.3.2018, S. 3
40. Jens Malling: Når folk ikke tror mediene. „LØGNPRESSE!“: Ensidigheden blant de toneangivende tyske mediene har skapt en tillitskrise som populistisk utnytter, mener medieforskeren Uwe Krüger. In: *Klassekampen* (Norwegen) vom 29.9.2017, S. 16-17
41. Regina Kusch und Andreas Beckmann: Vertrauenskrise der Medien – Kritischer Journalismus ist gefragt. Feature auf *Deutschlandfunk* am 22.6.2017, 20.10 Uhr, Transkript: <https://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist-100.html>
42. Der hohe Preis der Pressefreiheit – Wie wichtig ist Ihnen die unzensurierte Wahrheit? *Dienstag direkt*, MDR 1 Radio Sachsen vom 2.5.2017, 20.00 Uhr, Podcast: <https://www.mdr.de/sachsenradio/programm/sendungen/dienstag-direkt-der-hohe-preis-der-pressefreiheit100.html>
43. Gemma Pörzgen: Russische Informations-Kampagne? Eine E-Mail in Litauen ließ deutsche Medien Fake-News-Grossalarm auslösen. *Übermedien* vom 28.2.2017, <https://uebermedien.de/13187/eine-e-mail-in-litauen-liess-deutsche-medien-fake-news-grossalarm-ausloesen/>
44. Rosa-Marie Keller: Wer und was ist mit Pegida schief gelaufen? *Perspective Daily* vom 21.2.2017, <https://perspective-daily.de/article/199/NQo4dhEc>
45. BGH-Urteil zur Satirefreiheit: „Die Anstalt“ gewinnt Rechtsstreit gegen „Zeit“-Journalisten. In: *Kultur Kompakt*, MDR Kultur am 11.1.2017, 7.30 Uhr
46. Kaarina Vainio: Totuus häviää verkossa. Disinformaation kitkemiseksi tarvitaan vahva, riippumaton media. Euroopassa usko siihen on murentumassa. In: *Ulkopolitiikka* (Magazin in Finnland), Heft 4/2016, S. 60-65, http://www.ulkopoliitikka.fi/artikkeli/1596/totuus_haviaa_verkossa/
47. Neil King, Gabriel Borrud: Facts and Fabrications. In: *WorldLink*, Deutsche Welle am 25.11.2016, <http://www.dw.com/en/worldlink-facts-and-fabrications/av-36523246>
48. Lothar Tolk: Wohltuende Orientierung. Die „Tagesschau“ um 20 Uhr ist eine feste Größe in Deutschland. In: *Südwest Presse* (Magazin am Wochenende) vom 5.11.2016, S. 2-3
49. Susanne Zehetbauer: Vertrauenskrise. Medien nutzen – aber richtig! In: *KDFB Engagiert – Die christliche Frau*, Heft 11/2016, S. 16-19

50. Herbert Hoven: Streitfall Interview: Über das Verhältnis von Journalisten und Politikern. In: WDR 5 *Neugier genügt – Das Feature* am 2.9.2016
51. Thomas Bille im Gespräch mit Uwe Krüger: Das Geheimnis Bilderberg – Eliten und Medien. MDR Kultur am 10.6.2016, 7.10 Uhr
52. Andreas Franz: Bilderberg-Konferenz in Dresden. In: *ARD Nachtmagazin*, Das Erste vom 10.6.2016, 0:05 Uhr
53. Ine Dippmann: Das „Politbüro des westlichen Kapitalismus“ – Bilderberg-Konferenz in Dresden. MDR aktuell vom 9.6.2016
54. Medien als Meinungsmacher? Die ungewisse Zukunft der Presse. Diskussion mit Stefan Schulz (freier Publizist), Uwe Krüger (Universität Leipzig) und Andreas Tyrock (Chefredakteur Westdeutsche Allgemeine Zeitung), Moderation: Christian Rabhansl. *Lesart Spezial*, Deutschlandradio Kultur am 09.04.,
55. Marvin Oppong: Nachrichten á la carte. Bundesdeutsche Medienhäuser begeben sich in Abhängigkeit vom Konferenzgeschäft mit Lobbyorganisationen. In: *Junge Welt* vom 24.3.2016, S. 15
56. Anne Fromm: Konstruktiver Journalismus – Es geht auch schöner. *taz* vom 23.3.2016, S. 17, <http://taz.de/Konstruktiver-Journalismus/!5285278/>
57. Uwe Mai: Deutsche Medien und Silvestervorfälle – Versagen auf ganzer Linie? SRF Online vom 7.1.2016, <https://www.srf.ch/news/international/deutsche-medien-und-silvestervorfaelle-versagen-auf-ganzer-linie>
58. Ulrich Teusch: Vertrauen ist gut. Die Medien und ihre Kritiker. SWR 2 am 30.12.2015, 22.03 Uhr
59. Dorothee Dregger: Krisen, nichts als Krisen – Sind die Nachrichten zu negativ? Diskussion über „Constructive News“ mit Hörern, Dr. Kai Gniffke (Erster Chefredakteur von ARD aktuell) und Dr. Uwe Krüger (Universität Leipzig). *Funkhaus Wallrafplatz*, WDR 5 am 22.8.2015, 9.20 Uhr
60. Hans Hinterberger: Bilderberg-Konferenz – Umstrittenes Gipfeltreffen. In: *Kontrovers*, Bayerisches Fernsehen am 17.6.2015, 21.00 Uhr, <https://www.br.de/br-fernsehen/sendungen/kontrovers/bilderberg-konferenz-deomo-100.html>
61. Tom Herrmann: Eine Wochenzeitung für Leipzig. In: *Sachsenspiegel*, MDR-Fernsehen am 28.5.2015, 19.00 Uhr
62. Albrecht Metzger: Transatlantiker mit Meinungsmacht. Wie wird in Deutschland über Außenpolitik diskutiert? *Zeitfragen*, Deutschlandradio Kultur am 24.11.2014, 19.30 Uhr, Transkript: <http://www.deutschlandfunkkultur.de/transatlantische-netzwerke-und-deutsche-aussenpolitik-pdf.media.b4435e68b38e17b63735fc6638d7ffd7.pdf>

63. Paul Schreyer: Gleichklang oder Vielstimmigkeit? Was sich in den Medien ändern muss – Ein Kommentar. *Telepolis* vom 7.11.2014, <https://www.heise.de/tp/features/Gleichklang-oder-Vielstimmigkeit-3368356.html>
64. Paul Schreyer: Zwischen Lesern und Lobbynetzwerken. Wie die Süddeutsche Zeitung um Deutungshoheit kämpft. *Telepolis* vom 4.11.2014, <https://www.heise.de/tp/features/Zwischen-Lesern-und-Lobbynetzwerken-3368298.html>
65. Petra Sorge: Axel-Springer-Chef: Aspen-Institut zeichnet Aspen-Alumnus Mathias Döpfner aus. *Cicero online* am 23.10.2014, <https://www.cicero.de/wirtschaft/axel-springer-chef-aspen-institut-zeichnet-aspen-alumnus-mathias-doepfner-aus/58396>
66. Laura Meschede: Cahoots, Atlantikbrücke und Gesinnungsschnüffelei. Blogbeitrag vom 18.9.2014 auf get.torial.com, <http://get.torial.com/blog/2014/09/cahoots-atlantikbruecke-und-gesinnungsschnueffelei/>
67. „Zeit“-Journalisten klagen gegen ZDF-Satire: Zu viel Nähe zwischen Medien und Politik? Uwe Krüger im Gespräch mit Max von Malotki. In: *Töne, Texte, Bilder*, WDR 5 vom 2.8.2014, 12.05 Uhr
68. Günter Herkel: Desinformationspolitik in Ost und West: Ukraine. In: *MedienMagazin*, B5 (Bayerischer Rundfunk) am 6.7.2014, 14.05 Uhr
69. Paul Schreyer: „Mit dem gebotenen Hohn“. Zeit-Herausgeber Josef Joffe äußert sich zum Vorwurf der zu engen Vernetzung mit den Eliten, Medienwissenschaftler Uwe Krüger antwortet auf die Kritik Joffes. *Telepolis* am 24.5.2014, <https://www.heise.de/tp/features/Mit-dem-gebotenen-Hohn-3365517.html>
70. Brigitte Baetz: Zeit Online weiter in der Kritik. In: *Markt und Medien*, Deutschlandfunk am 22.3.2014, 17.05 Uhr
71. Marcus Klöckner/Paul Schreyer: Chaos bei Zeit Online: Mal gilt der Ethik-Kodex, mal gilt er nicht. *Telepolis* am 20.3.2014, <https://www.heise.de/tp/features/Chaos-bei-Zeit-Online-Mal-gilt-der-Ethik-Kodex-mal-gilt-er-nicht-3502561.html?seite=all>
72. Sandra Aid/Bastian Berbner: Ukraine – Berichterstattung durch die West-Brille? In: *Zapp*, NDR Fernsehen am 5.3.2014, 23.20 Uhr, https://www.youtube.com/watch?v=jxoOO_vElsM
73. Hagen Mikulas: Unruhe wegen schlechter Bezahlung bei der Volksstimme. In: *Sachsen-Anhalt heute*, MDR Fernsehen am 24.1.2013, 19.00 Uhr
74. Detlef Grumbach: Re-Feudalisierung und Privatisierung der Macht? Zur Bilderberg-Konferenz 2010. In: *Hintergrund*, Deutschlandfunk am 2.6.2010, 18.40 Uhr, http://www.deutschlandfunk.de/re-feudalisierung-und-privatisierung-der-macht.724.de.html?dram:article_id=99848 (anhören: <https://www.youtube.com/watch?v=3sB18E7hQMk>)

3. Liste der Forschungsprojekte

- seit 09/2022 Klimaschädliche Reklame: Der ökologische Fußabdruck von Gütern aus der Fernseh- und YouTube-Werbung
- seit 04/2019 Vertrauen in Journalismus und Politik in einer digitalisierten und globalisierten Welt (Zentrum Journalismus und Demokratie)
- seit 03/2018 Grenzüberschreitende Recherche-Netzwerke: Entwicklung, Organisationsformen und ethische Spannungsfelder
- seit 03/2018 Konstruktiver Journalismus als Entwicklungshilfe für entwickelte Länder in der Krise (Habitationsprojekt)
- 10/2014 bis 09/2015 Journalistische Selektionsentscheidungen in der überregionalen Berichterstattung am Beispiel Ukraine-Krise
- 10/2013 bis 09/2014 Zeitstrukturen und Beschleunigung im digitalen Journalismus
- 10/2012 bis 09/2013 Soziale Medien im Internet und ihre Bedeutung für Journalismus und Meinungsbildung
- 04/2007 bis 05/2011 Deutsche Leitmedien und ihre Nähe zu Eliten aus Politik und Wirtschaft (Dissertationsprojekt)
- 08/2004 bis 02/2006 Schleichwerbung und bestellte Beiträge in russischen Regionalzeitungen
- 10/2001 bis 12/2002 Rollenverständnis von Lokaljournalist/innen in Russland

4. Liste der Lehrtätigkeiten

4.1 Lehrveranstaltungen an Hochschulen

(soweit nicht anders angegeben, alle gehalten am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig)

1. Seminar „Journalistische Ethik“, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2024
2. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2024
3. Seminar „Recherchieren“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2023/24
4. Seminar „Theorien der Journalismusforschung“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2023/24
5. Seminar „Innovationsprojekt“ (mit Maria Hendrichke, Felix Irmer und Adrian Breda), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2023/24
6. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2023/24
7. Seminar „Journalistische Ethik“, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2023
8. Seminar „Forschungsprojekt 2: Wirkungen von Konstruktivem Journalismus“, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2023
9. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2023
10. Seminar „Recherchieren“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2022/23
11. Seminar „Theorien der Journalismusforschung“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2022/23
12. Seminar „Innovationsprojekt“ (mit Maria Hendrichke und Felix Irmer), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2022/23
13. Seminar „Forschungsprojekt 1: Wirkungen von Konstruktivem Journalismus“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2022/23
14. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2022/23
15. Seminar „Journalistische Ethik“ (mit Felix Irmer), M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2022
16. Seminar „Forschungsprojekt 2: Verschiebung von Nachrichtenwerten in der Klimakrise“ (mit Felix Irmer), M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2022
17. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2022
18. Seminar „Recherchieren“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2021/22
19. Seminar „Theorien der Journalismusforschung“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2021/22
20. Seminar „Innovationsprojekt“ (mit Maria Hendrichke und Markus Lücker), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2021/22

21. Seminar „Forschungsprojekt 1: Verschiebung von Nachrichtenwerten in der Klimakrise“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Mario Haim), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2021/22
22. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2021/22
23. Seminar „Theorien der Journalismusforschung“, M.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft, Sommersemester 2021
24. Seminar „Formatentwicklung“, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2021
25. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2021
26. Seminar „Qualitative empirische Erhebungsmethoden“, B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft, Sommersemester 2021
27. Seminar „Recherchieren“ (zusammen mit Gastprof. Julia Bönisch), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2020/21
28. Übung „Darstellungsformen“ (zusammen mit Gastprof. Julia Bönisch), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2020/21
29. Seminar „Theorien der Journalismusforschung“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2020/21
30. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2020/21
31. Seminar „Innovationsprojekt“ (zusammen mit Maria Hendrichke sowie zusammen mit Gastprof. Constantin Blaß), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2020/21
32. Seminar „Lehrredaktion LVZ-Campus“, B.A.-Wahlfach Crossmedia-Journalismus, Wintersemester 2020/21
33. Seminar „Journalismuskompetenz für die Schule: Theorie und Praxis“, Universität Leipzig, Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien/Bildungswissenschaften, Sommersemester 2020
34. Seminar „Formatentwicklung“, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2020
35. Vorbereitungskolloquium Volontariat, M.Sc. Journalismus, Sommersemester 2020
36. Seminar „Qualitative empirische Erhebungsmethoden“, B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft, Sommersemester 2020
37. Seminar „Recherchieren“ (zusammen mit Gastprof. Julia Bönisch), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2019/20
38. Übung „Darstellungsformen“ (zusammen mit Gastprof. Julia Bönisch), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2019/20
39. Seminar „Grundlagen der Sozialforschung“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2019/20
40. Seminar „Innovationsprojekt“ (zusammen mit Gerald Perschke und Nadja Enke), M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2019/20
41. Seminar „Lehrredaktion LVZ-Campus“ (zusammen mit Andreas Lamm), B.A.-Wahlfach Crossmedia-Journalismus, Wintersemester 2019/20
42. Seminar „Recherchieren“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2018/19
43. Übung „Darstellungsformen“, M.Sc. Journalismus, Wintersemester 2018/19

44. Seminar „Spendenfinanzierter Journalismus: Entwicklung, Organisationsformen und ethische Spannungsfelder“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2018
45. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Markus Beiler, Dr. Johannes R. Gerstner, Andreas Lamm, M.A.), verantwortlich für Teilredaktion „Konstruktiver Journalismus“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2017/18
46. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Markus Beiler, Dr. Johannes R. Gerstner, Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Sommersemester 2017
47. Seminar „Spezielle Recherche: Datenrecherche“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2017
48. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 1): Nachrichtenauswahl in der nationalen und internationalen Berichterstattung“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2016/17
49. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Markus Beiler, Dr. Johannes R. Gerstner, Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Wintersemester 2016/17
50. Seminar „Methodisches Recherchieren“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2016/17
51. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Markus Beiler, Dr. Michael Schornstheimer, Dipl.-Journ. Johannes R. Gerstner, Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Sommersemester 2016
52. Seminar „Spezielle Recherche: Datenrecherche“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2016
53. Seminar „Textgestaltung“, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig und Fernsehakademie Mitteldeutschland (FAM), B.A. Fernsehproduktion, Wintersemester 2015/16
54. Vorlesung „Einführung in die Journalistik II: Methoden empirischer Aussagengenerierung im Journalismus und in der Journalismusforschung“, M.A. Journalistik und B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft, Wintersemester 2015/16
55. Seminar „Methodisches Recherchieren“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2015/16
56. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Markus Beiler, Dr. Michael Schornstheimer, Dipl.-Journ. Johannes R. Gerstner, Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Wintersemester 2015/16
57. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 2): Journalistische Selektionsentscheidungen in der überregionalen Berichterstattung am Beispiel Ukraine-Krise“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2015
58. Seminar „Spezielle Recherche: Datenrecherche“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2015
59. Projektseminar „Crossmediale Lehrredaktion ‚Campus‘“ (zusammen mit Jun.-Prof. Dr. Cornelia Wolf und Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Sommersemester 2015
60. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 1): Journalistische Selektionsentscheidungen in der überregionalen Berichterstattung am Beispiel Ukraine-Krise“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2014/15
61. Vorlesung „Einführung in die Journalistik II: Methoden empirischer Aussagengenerierung im Journalismus und in der Journalismusforschung“, M.A. Journalistik und B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft, Wintersemester 2014/15

62. Projektseminar „Lehrredaktion ‚Campus‘ Print/Online“ (zusammen mit Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Wintersemester 2014/15
63. Seminar „Methodisches Recherchieren“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2014/15
64. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 2): Zeitstrukturen und Beschleunigungsprozesse im Journalismus“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2014
65. Seminar „Spezielle Recherche: Trend- und Datenrecherche“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2014
66. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 1): Zeitstrukturen und Beschleunigungsprozesse im Journalismus“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2013/14
67. Seminar „Methodisches Recherchieren“, Universität Leipzig, M.A. Journalistik, Wintersemester 2013/14
68. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 2): Soziale Netzwerke und Meinungsbildung“ (zusammen mit Prof. Dr. Marcel Machill), M.A. Journalistik, Sommersemester 2013
69. Seminar „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (zusammen mit Andreas Lamm, M.A.), M.A. Journalistik, Sommersemester 2013
70. Projektseminar „Integriertes Forschungsprojekt (Teil 1): Soziale Netzwerke und Meinungsbildung“ (zusammen mit Prof. Dr. Marcel Machill), M.A. Journalistik, Wintersemester 2012/13
71. Seminar „Grundlagen des Print- und Crossmedia-Journalismus“ (zusammen mit Dr. Markus Beiler), M.A. Journalistik, Wintersemester 2012/13
72. Seminar „Methodisches Recherchieren“, M.A. Journalistik, Wintersemester 2012/13
73. Projektseminar „Journalisten und Eliten aus Politik und Wirtschaft: eine Netzwerkanalyse“, M.A. Journalistik, Sommersemester 2009

4.2 Praktische Weiterbildungsseminare und Workshops

1. Medien, Macht und Mainstream: Ein Vertrauensproblem und der pädagogische Umgang damit. Workshop auf dem Fachtag „Medienbildung mit Haltung und Verantwortung. Impulse zum Lauterwerden“ der Koordinierungsstelle Medienbildung und des Netzwerkes Medienpädagogik Sachsen in Kooperation mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) und dem LFD - Fachstelle für Medien und Bildung e.V., Oschatz, 5.11.2024 (mit Juliane Pfeiffer, geplant)
2. Solidarität mit den nachfolgenden Generationen: Ein Utopie-Training für die Klimakrise. Workshop auf der 5. Jahrestagung des Netzwerkes Kritische Kommunikationswissenschaft „Solidarität“, Universität Paderborn, 19.-21.9.2024
3. Objektiv? Konstruktiv? Transformativ? Welchen Journalismus brauchen Nachhaltigkeitsthemen? Workshop auf dem „Journalismusforum 2023 – Nachhaltig über Nachhaltiges berichten“ der ARD-ZDF-Medienakademie, Frankfurt am Main, 23.3.2023

4. Online-Recherche. Workshop für die Redaktion von *The Buzzard*, Universität Leipzig, 19.9.2019 (mit Florian Finke)
5. Zweitägiger Trainingsworkshop „Journalistisches Arbeiten“ für die Redaktion der *Bochumer Stadt- und Studierendenzeitung (:bsz)*, im Auftrag des AStA der Ruhr-Universität Bochum, 4.-5.10.2013

5. Übersicht der Lehrevaluationen (Ergebnisse der Studierendenbefragungen)

Lehrveranstaltungen 2012 bis 2017	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2012/13)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2013/14)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2014/15)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2015/16)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2016/17)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2013)	S „Spezielle Recherche: Trend- und Datenrecherche“ (SoSe 2014)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2015)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2016)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2017)
-----------------------------------	--	--	--	--	--	--	---	--	--	--

Zum Konzept der Lehrveranstaltung	M									
Die Ziele der Lehrveranstaltung sind: 1 = klar ersichtlich, 6 = unklar	1,9	2,6	1,3	1,4	1,2	1,9	2,4	1,8	1,5	1,5
Der Aufbau der Lehrveranstaltung ist: 1 = gut, 6 = schlecht	2,9	2,8	1,7	1,5	1,4	2,7	2,8	2,3	2,0	1,6
Das Tempo der Lehrveranstaltung: 1 = sehr hoch, 6 = sehr langsam	3,2	3,3	2,7	2,6	2,4	2,8	3,4	2,9	2,8	2,6
Das Niveau der Lehrveranstaltung ist: 1 = sehr hoch, 6 = sehr schwach	2,8	3,1	2,3	2,3	2,0	2,7	2,8	2,4	2,7	2,5

Zum vermittelten Stoff in der Lehrveranstaltung	M									
Der Bezug zu aktuellen Problemen: 1 = ist hergestellt, 6 = fehlt	1,7	2,8	1,4	1,5	1,2	1,7	1,2	1,5	1,7	1,1
Der vermittelte Lehrstoff ist: 1 = aktuell, 6 = veraltet	1,8	3,0	1,5	1,3	1,3	1,8	1,5	1,4	1,6	1,3
Für selbstständige Weiterarbeit bin ich: 1 = gut vorbereitet, 6 = nicht vorbereitet	1,9	2,3	1,4	1,7	1,5	2,7	2,6	2,4	2,0	2,1
Hinweise auf weiterführende Literatur sind: 1 = umfassend, 6 = nicht ausreichend	2,9	2,6	1,6	2,0	1,9	3,2	2,5	2,3	2,1	2,4

Angaben zum Lerngewinn	M									
Mein persönlicher Lerngewinn ist: 1 = hoch, 6 = tief	2,4	2,5	1,4	1,6	1,4	2,5	2,7	1,8	2,2	1,9
Mein Interesse an der Sache ist: 1 = gestiegen, 6 = gesunken	2,4	2,2	1,3	1,6	1,4	2,6	2,2	1,8	1,9	2,0

Fortsetzung nächste Seite

Lehrveranstaltungen 2012 bis 2017 (Fortsetzung)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2012/13)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2013/14)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2014/15)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2015/16)	S „Methodisches Recherchieren“ (WiSe 2016/17)	S „Spezielle Recherche: Trend- und Datenrecherche“ (SoSe 2013)	S „Spezielle Recherche: Trend- und Datenrecherche“ (SoSe 2014)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2015)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2016)	S „Spezielle Recherche: Datenrecherche“ (SoSe 2017)
---	--	--	--	--	--	--	--	---	---	---

Aus meiner Sicht ist der Dozent ... (1 = trifft sehr stark zu, 6 = trifft gar nicht zu)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
... fachlich kompetent	1,8	2,4	1,1	1,3	1,1	1,8	1,9	1,7	2,3	1,3
... jeweils vorbereitet	1,6	1,7	1,4	1,2	1,1	1,6	1,6	1,5	1,7	1,2
... verständlich	2,2	1,9	1,4	1,5	1,3	2,1	1,7	1,7	1,5	1,3
... zugänglich für Anregungen und Fragen	1,4	2,4	1,4	1,3	1,4	1,7	1,3	1,3	1,3	1,2
... gut im Einsatz visueller Hilfsmittel	2,2	2,4	1,8	2,0	1,7	1,8	2,0	1,6	1,7	1,2
... zu selbstständigen Überlegungen anregend	2,0	2,4	1,5	1,7	1,5	1,9	1,8	1,6	1,5	1,3

Gesamteindruck (1 = sehr gut, 6 = sehr schlecht)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Ich gebe dem Dozenten folgende Gesamtnote	2,2	2,4	1,2	1,5	1,2	2,0	1,9	1,7	1,6	1,1
Ich gebe der Lehrveranstaltung folgende Gesamtnote	2,5	2,6	1,5	1,7	1,5	2,4	2,6	2,2	2,1	1,7

Spezifische Fragen zur Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Anwendungsbeispiele sind: 1 = hilfreich, 6 = ungenügend	2,2	2,4	1,3	1,7	1,6	2,2	2,0	1,7	1,3	1,5
Die Unterlagen zur Lehrveranstaltung sind: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	2,5	2,5	1,9	2,0	1,8	2,7	2,6	2,2	1,7	2,1
Die Lehrveranstaltung ist insgesamt: 1 = interessant, 6 = langweilig	2,2	2,5	1,4	1,5	1,3	2,4	2,4	1,9	1,8	1,6
Der Einbezug von Gastreferenten war: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	2,1	--	1,5	1,6	1,7	2,2	1,2	1,5	1,1	1,4

Zum Theoriegehalt und zum Praxisbezug der Lehrveranstaltung (1 = zu hoch, 3 = genau richtig, 5 = zu tief)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Theoriegehalt der Lehrveranstaltung ist	2,8	2,7	2,9	2,5	2,8	3,1	2,4	2,8	2,9	3,0
Der Praxisbezug der Lehrveranstaltung ist	3,3	3,8	2,6	2,5	2,9	2,9	3,3	3,3	3,3	3,1

N	19-26	25	21-23	21-24	18-19	24-25	20-21	23-24	23-24	17
----------	--------------	-----------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	-----------

Lehrveranstaltungen 2018 bis 2020	S „Spendenfinanzierter Journalismus“ (SoSe 2018)	S „Methodisches Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2018/19)	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2019/20)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2019/20)	S „Innovationsprojekt“ (WiSe 2019/20)	S „Lehrredaktion Campus“ (WiSe 2019/20)	„Journalismuskompetenz für die Schule“ (SoSe 2020)	S „Formatentwicklung“ (SoSe 2020) Gruppe A	„Qualitative Datenerhebung“ (SoSe 2020)

Zum Konzept der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Ziele der Lehrveranstaltung sind: 1 = klar ersichtlich, 6 = unklar	1,6	2,0	1,3	1,1	2,8	2,3	1,8	3,3	1,8
Der Aufbau der Lehrveranstaltung ist: 1 = gut, 6 = schlecht	1,8	2,1	2,0	1,6	3,4	2,6	1,6	3,1	1,8
Das Tempo der Lehrveranstaltung: 1 = sehr hoch, 6 = sehr langsam	2,6	3,2	3,3	2,2	2,9	2,6	3,0	3,2	2,9
Das Niveau der Lehrveranstaltung ist: 1 = sehr hoch, 6 = sehr schwach	2,0	2,6	2,6	1,8	2,1	2,4	2,6	2,9	2,4

Zum vermittelten Stoff in der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Bezug zu aktuellen Problemen: 1 = ist hergestellt, 6 = fehlt	1,2	1,6	2,4	1,4	2,4	1,7	1,2	2,1	2,3
Der vermittelte Lehrstoff ist: 1 = aktuell, 6 = veraltet	1,2	1,9	2,7	2,1	2,0	2,1	1,6	2,0	1,5
Für selbstständige Weiterarbeit bin ich: 1 = gut vorbereitet, 6 = nicht vorbereitet	1,2	2,0	1,9	1,9	3,1	2,5	2,2	1,9	2,0
Hinweise auf weiterführende Literatur sind: 1 = umfassend, 6 = nicht ausreichend	1,8	2,2	2,0	1,6	4,3	3,9	1,8	3,1	1,7

Angaben zum Lerngewinn	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Mein persönlicher Lerngewinn ist: 1 = hoch, 6 = tief	1,4	2,0	1,9	1,4	2,9	2,3	2,2	2,3	1,9
Mein Interesse an der Sache ist: 1 = gestiegen, 6 = gesunken	2,0	1,9	2,0	1,9	3,1	2,4	1,6	1,7	2,0

Fortsetzung nächste Seite

Lehrveranstaltungen 2018 bis 2020 (Fortsetzung)	S „Spendenfinanzierter Journalismus“ (SoSe 2018)	S „Methodisches Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2018/19)	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2019/20)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2019/20)	S „Innovationsprojekt“ (WiSe 2019/20)	S „Lehredaktion Campus“ (WiSe 2019/20)	S „Journalismuskompetenz für die Schule“ (SoSe 2020)	S „Formatentwicklung“ (SoSe 2020) Gruppe A	„Qualitative Datenerhebung“ (SoSe 2020)

Aus meiner Sicht ist der Dozent ... (1 = trifft sehr stark zu, 6 = trifft gar nicht zu)	M	M	M	M	M	M	M	M	M
... fachlich kompetent	1,2	1,6	1,8	1,2	3,1	1,5	1,2	1,7	1,3
... jeweils vorbereitet	1,2	1,3	1,1	1,3	3,1	2,3	1,4	2,3	1,5
... verständlich	1,2	1,5	1,3	1,7	3,1	1,8	1,6	1,9	1,6
... zugänglich für Anregungen und Fragen	1,4	1,5	1,4	1,7	2,5	1,3	1,4	1,3	1,2
... gut im Einsatz visueller Hilfsmittel	2,0	1,8	2,2	2,2	3,5	2,5	1,6	1,8	1,8
... zu selbstständigen Überlegungen anregend	1,2	1,6	1,7	1,8	2,2	1,6	2,0	1,3	1,4

Gesamteindruck (1 = sehr gut, 6 = sehr schlecht)	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Ich gebe dem Dozenten folgende Gesamtnote	1,4	1,7	1,8	1,6	3,2	2,1	1,2	1,7	1,4
Ich gebe der Lehrveranstaltung folgende Gesamtnote	1,8	2,0	2,2	1,7	3,3	2,4	1,8	2,4	1,9

Spezifische Fragen zur Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Anwendungsbeispiele sind: 1 = hilfreich, 6 = ungenügend	1,2	1,4	1,7	2,3	3,2	2,3	1,8	2,8	1,7
Die Unterlagen zur Lehrveranstaltung sind: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	2,0	2,1	1,9	1,8	3,5	2,9	1,6	2,8	2,2
Die Lehrveranstaltung ist insgesamt: 1 = interessant, 6 = langweilig	1,4	1,7	1,9	1,9	2,4	1,9	1,8	1,9	2,2
Der Einbezug von Gastreferenten war: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	--	2,7	1,3	--	--	--	1,6	1,3	--

Zum Theoriegehalt und zum Praxisbezug der Lehrveranstaltung (1 = zu hoch, 3 = genau richtig, 5 = zu tief)	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Theoriegehalt der Lehrveranstaltung ist	2,8	2,5	2,0	2,6	3,6	3,5	2,4	3,7	2,7
Der Praxisbezug der Lehrveranstaltung ist	3,0	3,4	3,6	3,9	2,7	2,4	2,8	2,9	3,1

N	--	--	10	8-9	7-8	11-14	4-5	5-7	9-10
----------	----	----	----	-----	-----	-------	-----	-----	------

Lehrveranstaltungen 2020 bis 2023											
	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2020/21)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2020/21)	S „Innovationsprojekt“ Gruppe A (WiSe 2020/21)	S „Innovationsprojekt“ Gruppe B (WiSe 2020/21)	S „Lehrredaktion Campus“ (WiSe 2020/21)	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2021/22)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2021/22)	FS „Verschiebung von Nachrichtenwerten in der Klimakrise“ (WiSe 2021/2022)	S „Journalistische Ethik“ (SoSe 2022)	S „Recherchieren“ (WiSe 2022/23)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2022/23)
Zum Konzept der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Ziele der Lehrveranstaltung sind: 1 = klar ersichtlich, 6 = unklar	1,4	1,3	2,0	2,0	3,3	1,3	1,3	1,1	1,0	1,5	1,2
Der Aufbau der Lehrveranstaltung ist: 1 = gut, 6 = schlecht	1,8	1,7	2,1	1,5	3,3	1,8	1,4	1,2	1,3	1,6	1,4
Das Tempo der Lehrveranstaltung: 1 = sehr hoch, 6 = sehr langsam	2,8	3,1	2,7	2,5	3,0	2,6	2,5	2,3	3,3	3,0	2,7
Das Niveau der Lehrveranstaltung ist: 1 = sehr hoch, 6 = sehr schwach	2,8	2,4	2,3	2,0	2,0	2,7	2,1	1,8	2,3	2,5	2,4
Zum vermittelten Stoff in der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Bezug zu aktuellen Problemen: 1 = ist hergestellt, 6 = fehlt	1,7	2,4	1,0	1,0	2,2	1,4	1,8	1,0	1,1	1,7	1,4
Der vermittelte Lehrstoff ist: 1 = aktuell, 6 = veraltet	1,9	3,0	1,0	2,3	1,8	1,6	2,0	1,0	1,3	1,5	1,8
Für selbstständige Weiterarbeit bin ich: 1 = gut vorbereitet, 6 = nicht vorbereitet	1,8	1,8	1,7	1,0	2,8	1,8	1,8	2,7	1,7	2,1	1,5
Hinweise auf weiterführende Literatur sind: 1 = umfassend, 6 = nicht ausreichend	2,0	1,6	1,7	3,0	3,7	2,3	1,2	1,6	1,3	2,6	1,4
Angaben zum Lerngewinn	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Mein persönlicher Lerngewinn ist: 1 = hoch, 6 = tief	2,1	1,6	2,6	1,0	2,7	2,1	1,9	1,9	2,0	1,9	1,3
Mein Interesse an der Sache ist: 1 = gestiegen, 6 = gesunken	1,6	1,8	1,7	1,3	2,8	1,6	1,8	1,6	1,7	1,4	1,8

Fortsetzung nächste Seite

Lehrveranstaltungen 2020 bis 2023 (Fortsetzung)											
	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2020/21)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2020/21)	S „Innovationsprojekt“ Gruppe A (WiSe 2020/21)	S „Innovationsprojekt“ Gruppe B (WiSe 2020/21)	S „Lehrredaktion Campus“ (WiSe 2020/21)	S „Recherchieren“ und Ü „Darstellungsformen“ (WiSe 2021/22)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2021/22)	FS „Verschiebung von Nachrichtenwerten in der Klimakrise“ (WiSe 2021/2022)	S „Journalistische Ethik“ (SoSe 2022)	S „Recherchieren“ (WiSe 2022/23)	S „Theorien der Journalismusforschung“ (WiSe 2022/23)
Aus meiner Sicht ist der Dozent ... (1 = trifft sehr stark zu, 6 = trifft gar nicht zu)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
... fachlich kompetent	1,4	1,1	1,4	2,8	2,2	1,4	1,3	1,0	1,0	1,3	1,0
... jeweils vorbereitet	1,1	1,3	2,1	1,5	2,2	1,4	1,3	1,0	1,1	1,2	1,3
... verständlich	1,6	1,5	1,4	1,3	2,3	1,6	1,5	1,0	1,0	1,3	1,2
... zugänglich für Anregungen und Fragen	1,5	1,3	1,3	1,0	2,8	1,8	1,2	1,8	1,0	1,4	1,1
... gut im Einsatz visueller Hilfsmittel	1,8	1,9	1,6	3,3	2,0	2,0	1,6	1,2	1,0	2,2	2,5
... zu selbstständigen Überlegungen anregend	1,4	1,4	1,3	1,3	2,4	1,9	1,3	1,2	1,0	1,4	1,2
Gesamteindruck (1 = sehr gut, 6 = sehr schlecht)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Ich gebe dem Dozenten folgende Gesamtnote	1,4	1,3	1,7	1,8	2,8	1,4	1,6	1,0	1,0	1,4	1,1
Ich gebe der Lehrveranstaltung folgende Gesamtnote	1,6	1,8	2,1	1,3	3,5	1,7	2,1	1,5	1,6	1,6	1,5
Spezifische Fragen zur Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Anwendungsbeispiele sind: 1 = hilfreich, 6 = ungenügend	1,7	2,4	1,3	1,0	3,0	1,6	2,1	1,4	1,7	1,8	1,9
Die Unterlagen zur Lehrveranstaltung sind: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	2,1	1,6	1,7	--	3,8	2,2	2,4	1,4	1,4	1,9	2,4
Die Lehrveranstaltung ist insgesamt: 1 = interessant, 6 = langweilig	1,5	1,8	1,7	1,3	2,0	1,7	1,8	1,0	1,3	1,3	1,4
Der Einbezug von Gastreferenten war: 1 = sehr nützlich, 6 = nutzlos	1,1	1,6	--	1,0	--	1,3	1,4	--	1,8	2,0	--
Zum Theoriegehalt und zum Praxisbezug der Lehrveranstaltung (1 = zu hoch, 3 = genau richtig, 5 = zu tief)	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Theoriegehalt der Lehrveranstaltung ist	2,7	2,7	3,7	3,0	4,2	2,9	2,5	2,6	3,0	2,9	2,3
Der Praxisbezug der Lehrveranstaltung ist	2,9	3,6	2,7	2,5	3,0	3,2	3,8	3,2	3,1	3,2	3,8
N	16-18	5-16	3-7	1-4	4-6	7-9	13-15	10	7	17	14

Lehrveranstaltungen 2023	S „Journalistische Ethik“ (SoSe 2023)	S „Forschungsprojekt: Wirkungen von Konstruktivem Journalismus“ (SoSe 2023)										
Zum Konzept der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Die Ziele der Lehrveranstaltung sind: 1 = klar ersichtlich, 6 = unklar	1,3	1,5										
Der Aufbau der Lehrveranstaltung ist: 1 = gut, 6 = schlecht	1,5	1,7										
Das Tempo der Lehrveranstaltung: 1 = sehr hoch, 6 = sehr langsam	3,1	3,0										
Das Niveau der Lehrveranstaltung ist: 1 = sehr hoch, 6 = sehr schwach	2,8	2,8										
Zum vermittelten Stoff in der Lehrveranstaltung	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Der Bezug zu aktuellen Problemen: 1 = ist hergestellt, 6 = fehlt	1,1	1,3										
Der vermittelte Lehrstoff ist: 1 = aktuell, 6 = veraltet	1,3	1,2										
Für selbstständige Weiterarbeit bin ich: 1 = gut vorbereitet, 6 = nicht vorbereitet	1,7	1,3										
Hinweise auf weiterführende Literatur sind: 1 = umfassend, 6 = nicht ausreichend	2,0	2,0										
Angaben zum Lerngewinn	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Mein persönlicher Lerngewinn ist: 1 = hoch, 6 = tief	1,5	1,6										
Mein Interesse an der Sache ist: 1 = gestiegen, 6 = gesunken	1,5	1,5										

Fortsetzung nächste Seite

Erläuterungen

- S = Seminar
 - FS = Forschungsseminar
 - WiSe = Wintersemester, SoSe = Sommersemester
 - M = Mittelwert
 - N = gültige Anzahl der Antworten (ohne Antwort „weiß nicht“ oder fehlende Fälle)
 - -- = keine Bewertung möglich (z.B. kein Gastreferent)
-
- genaue Titel der Lehrveranstaltungen und ggf. Namen der Ko-Lehrenden siehe Liste oben

6. Liste der Prüfungstätigkeiten

6.1 Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten

Die Abschlussarbeiten sind absteigend chronologisch sortiert. Das Datum in Klammern hinter dem Verfasser ist das Abgabedatum der Arbeit. Alle Abschlussarbeiten wurden am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Leipzig angefertigt.

1. Straß, Catharina (2024, 8. Juli). *Mit Betroffenen sprechen: „Traumasensible Interviewführung“ im Journalismus*. Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
2. Naumann, Laura (2024, 12. April). *Wie nehmen Angehörige der „Dritten Generation Ost“ die journalistische Berichterstattung über die neuen Bundesländer und die DDR-Vergangenheit wahr?* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
3. Köbele, Pauline (2024, 18. März). *Medienethische Herausforderungen des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz im Journalismus – eine systematische Literaturanalyse*. Bachelorarbeit KMW (Zweitgutachter).
4. Papendorf, Jonah (2023, 15. November). *Das mediale Meinungsspektrum in der Berichterstattung über Waffenlieferungen an die Ukraine*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
5. Lansche, Laura (2023, 30. Oktober). *Migration und Flucht in konstruktiven Medien. Eine Kritische Diskursanalyse*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
6. Mack, Emma (2023, 28. September). *Der Einfluss symbolischer Repräsentation in Form von Konstruktivem Journalismus auf die Partizipation von Frauen in der Kommunalpolitik*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
7. Küstermann, Max (2023, 28. Juli). *Das Rollenverständnis konstruktiver Journalisten in Deutschland*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
8. Wiemann, Rieke (2023, 10. Juli). *Klimawandelberichterstattung: Welche Faktoren fördern, dass Leser:innen klimawandelskeptische Nutzer:innenkommentare auf Nachrichtenwebseiten verfassen?* Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
9. Fink, Simon (2023, 9. März). *Das Presseverständnis der Rosa Luxemburg und wie sie sich gegen Pressekritik verteidigte*. Bachelorarbeit KMW (Zweitgutachter)
10. Meyer, Kira (2023, 8. März). *Friedensorientierte Kriegsberichterstattung? Eine Inhaltsanalyse der Netzpublikationen deutscher Zeitungen zum Ukrainekrieg im Jahr 2022*. Masterarbeit KMW (Erstgutachter)
11. Bachmann, Linda (2023, 3. März). *Mediale Aufrüstung in der Pandemie? Eine qualitative Inhaltsanalyse zur Corona-Berichterstattung*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
12. Friederike Pick (2023, 2. März). *Vergleichende Analyse des Berufs- und Rollenverständnisses von Lehrer:innen und Journalist:innen*. Staatsexamensarbeit, Lehramt an Grundschulen (Erstgutachter)
13. Winkler, Elisabeth (2023, 15. Februar). *Das Narrativ „Clankriminalität“: Eine Analyse der dokumentarischen Medienberichterstattung von ZDF und Spiegel TV aus diskursanalytischer Perspektive*. Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
14. Kees, Michael (2023, 10. Februar). *Angestaubt oder vertraut? Regionale Medienmarken im Internet*. Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
15. Pogrebnyaya, Nina (2022, 22. November). *Wie wirkt sich das Gesetz über „ausländische Agenten“ auf die Medienarbeit in Russland aus?* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)

16. Klaproth, Fabian (2022, 15. November). *Indigenous Communities and Climate Change: Portrayal of Environmental (In-)Justice in Indigenous and Mainstream Media in the U.S.* Masterarbeit Global Mass Communication (Drittgutachter)
17. Bendig, Shannon-Lee (2022, 15. November). *Konstruktiver Journalismus – Ein Ansatz zur theoretischen und methodischen Erfassung seiner gesellschaftlichen Wirkungen.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
18. Ebneht, Vincent (2022, 11. November). *Konstruktiver Journalismus von links und rechts – den sozialen Wandel stets im Blick? Eine qualitativ-orientierte Inhaltsanalyse.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
19. Beuthner, Max & Endt, Connor (2022, 8. November). *Eine Gefahr für die Presse- und Wissenschaftsfreiheit? Welche Wirkungen entfalten Anwaltsstrategien gegen Journalisten und*

- Wissenschaftler? Eine qualitative Studie am Beispiel der Forschung und Berichterstattung über die Familie Hohenzollern.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
20. Oppermann, Till (2022, 29. Oktober). *Der Propaganda-Anteil der journalistischen Methodik in der universitären Journalistenausbildung in der DDR.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 21. Bartsch, Julia (2022, 15. Oktober). *Klimakrise kommunizieren: Eine qualitative Inhaltsanalyse der Klimaberichterstattung mittelbar und unmittelbar von der Klimakrise betroffener Länder am Beispiel des IPCC.* Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
 22. Gläßgen, Thilko (2022, 27. August). *Rollenverständnisse ghanaischer Journalist:innen. Eine qualitative Erhebung mit besonderem Fokus auf Development Journalism und dem Medienverständnis von Kwame Nkrumah.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 23. Mertens, Markus (2022, 9. Mai). *Kindernachrichten im öffentlich-rechtlichen Rundfunk: Eine explorative Untersuchung zu Angeboten des Mitteldeutschen Rundfunks.* Staatsexamensarbeit, Lehramt an Gymnasien (Erstgutachter)
 24. Eckwert, Leonhard (2022, 11. April). *Köpfe der Pandemie: Eine automatisierte Inhaltsanalyse von Akteuren in der Corona-Berichterstattung.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 25. Busjaeger, Felix (2021, 13. Dezember). *Doppelte Standards in der deutschen Medienberichterstattung im internationalen Vergleich.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 26. Voß, Sophia (2021, 6. November). *Survival of the Richest: Medienberichterstattung über die Katastrophenvorsorge von Superreichen.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 27. Muschenich, David (2021, 28. Oktober). *Neutralität im Konstruktiven Journalismus: Wie Werte die journalistische Arbeit in Deutschland beeinflussen.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 28. Grefe-Huge, Carla (2021, 2. November). *Online-Nachrichtenportale als Spiegelbild der Politik? Eine Analyse der deutschen und britischen Berichterstattung zum Brexit.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 29. Heilmann, Lea (2021, 19. Oktober). *Inhaltsanalyse der deutschen Berichterstattung über Femizide im Zusammenhang mit der kommunikationswissenschaftlichen Suizid-Forschung.* Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
 30. Menner, Sophie (2021, 23. September). *Kognitive Journalismuskompetenz: Eine theoretische Herleitung des Begriffs und Untersuchung des Kompetenzniveaus bei Lehramtsstudierenden.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)
 31. Klapetz, Patrick (2021, 12. Juli). *Von Frames und Framing. Inwieweit kann der Journalismus die Wahrheit verbreiten, wenn er sich selbst auf subjektiv erzeugte Frames bezieht und selbst Framing betreibt? Ein theoretischer Vergleich.* Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
 32. Finke, Florian (2021, 30. März). *International or Nationwide Operating Non-Profit Organizations of Investigative Journalism: A Structural Analysis of the Global Field.* Bachelorarbeit Kommunikations- und Medienwissenschaft (Erstgutachter)
 33. Wittmann, Stefan (2021, 4. März). *Kommunikationsstrategie der Mainstream-Medien beim Umgang mit provokativen AfD-Inhalten.* Masterarbeit Journalismus (Erstgutachter)

34. Brandt, Martin (2021, 24. März). *Sleepy Joe und Putin's puppy: Hatespeech auf Twitter gegen Donald Trump und Joe Biden vor und während des Nominierungsparteitags der Demokraten*. Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
35. Kruse, Berit & Riedlinger, Elena (2020, 30. Dezember). *Interaktiv und informativ? Analyse und Methodenvergleich zum Wissenserwerb bei journalistischen Datenvisualisierungen*. Masterarbeit Journalismus (Zweitgutachter)
36. Ruhnau, Julia (2020, 15. Dezember). *Die Richtlinie 12.1 und ihre Schwächen. Herkunftsennung in der Kriminalberichterstattung der Sächsischen Zeitung und ihre Folgen*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
37. Zimmer, Marc (2020, 20. Oktober). *Alles Lügenpresse? Mediennutzung und Medienvertrauen bei der Berichterstattung über Geflüchtete in Sachsen-Anhalt*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
38. Wande, Arnold (2020, 22. September). *Inhaltsanalyse der Berichterstattung über die Bundeswehr im Jahr 2019 in den tagesthemen und dem heute-journal*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
39. Zinner, Florian (2020, 8. Juli). *Qualität von ARD-Jugendradios: Vergleich des linearen Programmangebots der Sender Fritz, MDR Sputnik und Puls*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
40. Schlockermann, Tim (2020, 11. Mai). *Zum Forschungsstand der Medienwissenschaften zum Vertrauen in die Medien*. Bachelorarbeit Kommunikations- und Medienwissenschaft (Zweitgutachter).
41. Martus, Theresa (2020, 11. Mai). *Mediennutzung und Medienvertrauen. Eine Befragung von Leser_innen der Mitteldeutschen Zeitung*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
42. Dayala Lang (2020, 22. April). *Crossmediale Newsdesk- und Newsroomstrukturen: Eine komparative Analyse zur Verbreitung in Tageszeitungs- und Rundfunkredaktionen in Deutschland*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
43. Tatina Trakis (2019, 5. November). *Personalisierung im EU-Wahlkampf. Eine Inhaltsanalyse der Berichterstattung der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung, der Süddeutschen Zeitung und der Zeit zur Europawahl 2019 mit Blick auf das Spitzenkandidaten-Prinzip*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
44. Charlotte Schulze (2019, 30. September). *Welchen Einfluss haben Anzeigenkunden auf den Journalismus? Eine Analyse von Buchwerbungen und Buchrezensionen der Frankfurter*

- Allgemeinen und der Zeit in den IV. Quartalen 2015 und 2017.* Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
45. Hanna Gerwig (2019, 7. August). *Herkunfts-nennung in Polizeimeldungen. Eine Analyse der Medieninformationen der Polizei Sachsen in Hinsicht auf Täterbeschreibungen.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
46. Judith Pöllmann (2019, 21. Mai). *Einsatz sozialer Medien durch Hauptstadt-korrespondenten deutscher Medien.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
47. Carolin Fischer (2019, 6. Mai). *The flood of refugees in our heads: Metaphorical framing of refugees in German newspaper discourse.* Masterarbeit Global Mass Communication (Drittgutachter)
48. Daniel Reimann (2019, 9. Mai). *Selbstdarstellungsstrategien deutscher Sportjournalist*innen auf Twitter: zwischen Professional Branding und Personal Branding.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
49. Sarah Emminghaus (2019, 23. April). *Unterschiede in der Nachrichtenschwelle bei der dpa-Berichterstattung im regionalen Vergleich.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
50. Pia Siemer (2019, 9. Februar). *Neurechte Redakteure auf Twitter: Wie inszenieren sie sich als Journalisten?* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
51. Kim Kristin Mauch (2018, 8. November). *Krankenhaus-Bombardierungen durch die USA und Russland: Agieren deutsche Medien gemäß dem Propaganda-Modell?* Bachelorarbeit Kommunikations- und Medienwissenschaft (Zweitgutachter).
52. Verena Müller (2018, 30. September). *Die Rolle der Medien für das Vertrauen der Rezipienten in die Wissenschaft.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
53. Marie Ludwig (2018, 28. September). *Gefährder oder Geflüchtete – Ein Vergleich von AfD-Positionen und kommentierender Berichterstattung zu Migration.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
54. Marcel Jud (2018, 1. Oktober). *Community Media im deutschsprachigen Raum: Neuer Anzeiger (CH), Tüüfner Poscht (CH) und Neustädter Markt Journal (DE).* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
55. Vikdav Sartun (2018, 28. August). *Der Framing-Ansatz nach Entman im Kontext der Gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg.* Masterarbeit Kommunikations- und Medienwissenschaft (Erstgutachter).
56. Daniel Salpius (2018, 23. Februar). *Die mediale Deutung der Kölner Silvesternacht 2015. Manuell-dimensionsreduzierende Frame-Analyse für die Online-Berichterstattung der*

- Pressemedien Frankfurter Allgemeine Zeitung, Die Zeit und Kölner Stadt-Anzeiger. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).*
57. Naumann, Uwe (2018, 5. Februar). *Social Media in der Kirchenpresse – Eine Redaktionsbefragung und eine quantitative Inhaltsanalyse von Facebook-Seiten der Kirchengebietszeitungen.* Diplomarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
58. Bölle, Selina (2018, 5. Februar). *Von der Gratiskultur zur Paywall – Eine empirische Untersuchung der Zahlungsbereitschaft für journalistische Angebote im Internet.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
59. Boshkovska, Elena (2018, 2. Februar). *Der Einfluss des Nachrichtenfaktors räumliche Nähe auf die Häufigkeit der Auslandsberichterstattung über negative Ereignisse – Wird häufiger über negative Ereignisse berichtet, wenn sie in unmittelbarer Nähe geschehen?* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
60. Landes, Marie-Kristin (2018, 2. Februar). *Nachrichtenfaktoren im Zeitalter des Online-Journalismus. Eine vergleichende Inhaltsanalyse der Berichterstattung zur Bundestagswahl 2017 in ausgewählten Print- und Onlinemedien.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
61. Schneidereit, Sarah (2018, 2. Februar). *Wie wichtig ist die Nähe eines Ereignisses? Der Einfluss von Nachrichtenfaktoren auf die Relevanzurteile von Rezipienten.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
62. Bundscherer, Ludwig J. (2017, 14. Februar). *Bilder von Gut und Böse? Pressefotografien zum Ukraine-Konflikt: Eine visuelle Inhaltsanalyse Deutscher Leitmedien.* Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
63. Cira, Özkan (2017, 23. Januar). *Die politische Türkei-Berichterstattung überregionaler deutscher Tageszeitungen im Zeitraum 2002-2015. Eine Inhaltsanalyse unter besonderer Berücksichtigung der Meinungsbeiträge.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
64. Farken, Florian (2017, 26. Januar). *Balance im Ukraine-Konflikt? Eine Quellenanalyse deutscher TV-Nachrichtensender.* Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
65. Grothe, Lucas (2017, 19. September). *Beschleunigung in der journalistischen Berichterstattung von überregionalen Tageszeitungen am Beispiel der Süddeutschen Zeitung.* Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
66. Held, Theresa Christine Salome (2017, 9. November). *Welche Nachrichten vermitteln den Eindruck, wichtig zu sein? Studie über den Einfluss von Nachrichtenfaktoren auf die Relevanzbewertung von Mediennutzern in der überregionalen Berichterstattung.* Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
67. Holland, David (2017, 20. September). *Nachrichtenwert und Rezeption – Eine umfassende experimentelle Überprüfung des Einflusses von Nachrichtenfaktoren auf die Relevanzattribution*

- von Rezipienten anhand der internationalen Berichterstattung. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
68. Kautz, Paula (2017, 20. November). *Recherchestrategien mittels sozialer Netzwerke bei deutschsprachigen Auslandskorrespondenten - Eine qualitative Befragung*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
69. Rohmann, Friederike (2017, 26. September). *Gefällt, kommentiert, geteilt – Nachrichtenwert im News Feed Eine Inhaltsanalyse der Berichterstattung deutscher Fernsehsender auf Facebook*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
70. Schäfer, Christoph (2017, 21. Dezember). *Europa in einem Tweet. Wie EU-Korrespondenten aus Deutschland und Großbritannien auf Twitter über den Brexit berichten. Eine vergleichende Inhaltsanalyse unter Berücksichtigung der Nachrichtenwerttheorie*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
71. Bruzat, Adeline (2016, 16. Juni). *Slow Media in Frankreich. Eine empirische Analyse von fünf Mooks (Feuilleton, We Demain, XXI, Muze und France Culture Papiers)*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
72. Fiedler, Maja (2016, 05. Januar). *Das Potential von Social Networking Sites für die journalistische Recherche*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
73. Firme, Felix (2016, 10. März). *Die Berichterstattung deutscher Leitmedien über die Unterstützung prowestlicher Kräfte in der Ukraine*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
74. Gröbel, Julia (2016, 26. Juli). *Beschleunigung im Journalismus – Strapaziertes Klischee oder strapaziöse Realität? Eine Befragung unter Fernsehjournalisten sächsischer Privatsender*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
75. Groß, Raimund (2016, 10. November). *Beschleunigung in der journalistischen Berichterstattung von überregionalen Tageszeitungen am Beispiel der Frankfurter Allgemeinen Zeitung*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
76. Heinze, Josephine (2016, 13. Oktober). *Über den Tellerrand. Eine vergleichende Studie zum Nachrichtenfaktor Nähe und dem Modell der Nachrichtengeographie*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
77. Hoffmeier, Johanna Maria (2016, 4. Januar). *Social Media-Kommunikation deutscher Tageszeitungen. Eine Inhaltsanalyse der Facebook-Auftritte etablierter Medienorganisationen*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
78. Kettwig, Lisa (2016, 8. November). *Konsonanz in der Medienberichterstattung am Beispiel von PEGIDA. Framing-Analyse der Kommentare überregionaler deutscher Tageszeitungen*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
79. Naue, Laura-Nadine (2016, 9. Januar). *Die Qualität der Berichterstattung über Fracking am Beispiel der Regionalzeitungen Ostsee Zeitung, Münstersche Zeitung und Hannoversche Allgemeine Zeitung*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
80. Ganswindt, Till (2015, 06. Januar). *Beschleunigung im Online-Journalismus - Top-Themen und deren Rotationsfrequenz auf Spiegel Online*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).

81. Gärtner, Markus (2015, 22. Januar). *Journalistische Ethik im US-Amerikanischen Film der 90er und der 00er Jahre - Eine Figurenanalyse von "Insider", "Von Löwen und Lämmern" und "State of Play - Stand der Dinge"*. Diplomarbeit (Zweitgutachter).
82. Harr, Marianne (2015, 19. März). *Beschleunigung in der Tagesschau. Eine Analyse der ARD Nachrichtensendung Tagesschau in den Jahren 1993, 2003 und 2013*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
83. Herrmann, Janine (2015, 9. Februar). *Tick, tick, tick: Immer schneller gegen die Uhr - Die Beschleunigung von Nachrichtensendungen in den letzten 20 Jahren am Beispiel RTL Aktuell*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
84. Ippach, Christian (2015, 4. August). *Der Nachrichtenwert journalistischer Facebook-Postings. Inhaltsanalyse zur Berichterstattung deutscher Tageszeitungen*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
85. Jungblut, Matthis (2015, 22. September). *Meinungsvielfalt in der Ukraine-Berichterstattung. Eine Frameanalyse überregionaler Tageszeitungen zum Meinungskorridor in Kommentaren*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
86. Meißner, Juliane (2015, 2. Juni). *Der Einfluss auf öffentliche Diskurse und Debatten am Beispiel von #Neuland*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
87. Müller, Annegret (2015, 17. Dezember). *Anschlusskommunikation zu journalistischer Berichterstattung in sozialen Netzwerken - Eine quantitative Inhaltsanalyse am Beispiel der*

- Facebook-Seiten von Zeit Online und Süddeutsche Zeitung*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
88. Mundt, Anna (2015, 30. Juli). *Einseitigkeit durch Quellenauswahl? Das Sourcing des Ukraine-Konflikts*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
89. Nowitzki, Tino (2015, 6. März). *The media an enemy images about Russia - a case study of the New York Times and its news coverage in the Ukraine Crisis 2014*. Diplomarbeit (Zweitgutachter).
90. Ottersbach, Niklas (2015, 21. Dezember). *Beschleunigung im Online-Journalismus: Rotationsfrequenz der Topthemen auf Spiegel Online im Vergleich zwischen Winter 2014 und Sommer 2015*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
91. Riegel, Nancy (2015, 28. Oktober). *Am Ende siegt das Seichte - Boulevardisierung der Qualitätszeitungen am Beispiel der Frankfurter Allgemeinen Zeitung*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
92. Schicht, Friederike (2015, 10. Dezember). *Konsonanz in der Kommentarberichterstattung zur Krim-Krise. Eine qualitative Inhaltsanalyse deutscher Tageszeitungen*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
93. Schoop, Ricarda (2015, 23. Dezember). *Solution Journalism in den deutschen Printmedien: Zwischen PR und Qualitätsjournalismus*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
94. Schultz, Corinna (2015, 11. Mai). *Beschleunigungstendenzen in den ZDF 'heute'-Hauptnachrichten - Eine Stichprobenuntersuchung des Zeitraums von 1993 bis 2013*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
95. Streit, Matthias (2015, 25. März). *Wie nah ist die Welt – Die Nachrichtenfaktoren in der Auslandsberichterstattung des Weltspiegels der letzten zehn Jahre*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
96. Werfel, Franz (2015, 9. August). *Beschleunigung (in) der Informationsgesellschaft: Marshall McLuhan und Hartmut Rosa im Gespräch*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
97. Althaus, Peter (2014, 9. Dezember). *Heile Welt - Schleichwerbung und das Trennungsgebot zwischen Redaktion und Anzeigen in Reiseblogs*. Diplomarbeit (Erstgutachter).
98. Briest, Robert (2014, 19. August). *Die Nachrichtenfaktoren der Nähe am Beispiel des ARD-Weltspiegel*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
99. Harder, Sören Marcel (2014, 7. Januar). *Meinungsstark im Fernsehen – aber auch im Internet? Anschlusskommunikation der ARD-Politmagazine Fakt, Monitor und Report München auf ihren Facebook-Fanseiten*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
100. Krüger, Marc (2014, 27. November). *Die "Social Media"-Angebote öffentlich-rechtlicher Fundfunksender am Beispiel der Nachrichtensender von MDR und SWR*. Diplomarbeit (Erstgutachter).
101. Ossyra, Tobias (2014, 30. Dezember). *Zwischen Online-Journalismus und Verkündigung 2.0: Redaktionelle Inhalte und Anschlusskommunikation christlicher Medien auf Facebook - eine quantitative Inhaltsanalyse*. Diplomarbeit (Erstgutachter).

102. Präger, Gesine (2014, 27. Januar). *Redaktionelle Strategien bei Facebook und Twitter*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
103. Stascheit, Dirk (2014, 9. Oktober). *Belastung, Beanspruchung und Prävention bei Zeitungsredakteuren*. Diplomarbeit (Zweitgutachter).
104. Timtschenko, Maria (2014, 10. Oktober). *Beschleunigung in der journalistischen Berichterstattung. Überprüfung der Beschleunigungstheorie von Hartmut Rosa mithilfe einer Inhaltsanalyse am Beispiel der Tageszeitung „Die Welt“ in den Jahren von 1973 bis 2013*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
105. Winzer, Vivien Victoria (2014, 24. Juni). *Journalistengezwitscher: Eine vergleichende Analyse von journalistischer Berichterstattung auf Twitter und in Onlinemedien am Beispiel von drei Bundesparteitagen*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
106. Wyrembek, Christian (2014, 11. Dezember). *Immer mehr und immer schneller? Beschleunigung in der journalistischen Berichterstattung von überregionalen Tageszeitungen am Beispiel der Frankfurter Rundschau*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
107. Arndt, Dorit Kristine (2013, 5. November). *Meinungsstarke Diskussion bei meinungsstarken Magazinen? Über die Anschlusskommunikation der ARD-Politmagazine bei Facebook*. Masterarbeit Journalistik (Erstgutachter).
108. Kühne, Tina (2013, 23. Juli). *LGBT-Themen in deutschen und US-amerikanischen Fernsehnachrichten und Publikumszeitschriften*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
109. Laboda, Alexander (2013, 28. März). *Tauschgeschäfte und strategisches Handeln von Politikjournalisten und Politikern in Berlin - Online-Befragung der Mitglieder der Bundeskonferenz zu informellen Interaktionen in der deutschen Hauptstadt*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
110. Mischo, Matthias (2013, 17. Oktober). *"Be first, but first be right." - Ob das alleine noch ausreicht? Qualität und Perspektiven deutscher Nachrichtenagenturen im Urteil von Anbietern und Tageszeitungskunden*. Masterarbeit Journalistik (Zweitgutachter).
111. Neffe, Christian (2013, 9. Juli). *Journalismuskritik in deutschsprachigen Weblogs*. Bachelorarbeit (Zweitgutachter).

6.2 Weitere Prüfungstätigkeiten

mündliche und schriftliche Modul- und Abschlussprüfungen in den Studiengängen M.Sc. Journalismus, M.A. Journalistik und B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft sowie Auswahlprüfungen zu den Studiengängen M.Sc. Journalismus und M.A. Journalistik

7. Liste der Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung und Scientific Community

7.1 Mitgliedschaft und Tätigkeiten in Gremien sowie Funktionsaufgaben

- 1.7. bis 30.9.2024 Mitglied des Organisationsteams der 5. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Solidarität“, Universität Paderborn, 19.-21.9.2024
- 1.4. bis 30.6.2023 Mitglied des Organisationsteams der Tagung „Journalismus-Ausbildung für morgen: Daten, Klima, Kollaborationen – Erfahrungen aus dem Projekt ‚Crossborder Journalism Campus‘ und 5 Jahren M.Sc. Journalismus“, Leipzig, 14.-15.6.2023
- 1.11.2022 bis 15.5.2023 Mitglied des Organisationsteams des „1. Treffens der Alumni-Generationen“, Netzwerk Journalismus der Universitätsgesellschaft – Freunde und Förderer der Universität Leipzig e. V., 22.4.2023
- seit 27.9.2022 Mitglied der Berufungskommission W1-Juniorprofessur für Digitalen Journalismus, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 1.10.2022 bis 30.3.2023 Ko-Mittelbausprecher des Instituts für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 10.3.2021 bis 24.3.2022 Mitglied der Berufungskommission W2-Professur für Medienwandel mit Schwerpunkt Buchkultur und digitale Publikationen, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- seit 11.5.2020 Mitglied der Auswahlkommission für den Studiengang M.A. Communication Management, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig
- 11.11.2019 bis 20.3.2020 Mitglied der Arbeitsgruppe für das Pflichtmodul „Politische Bildung und Medienbildung“ im Lehramtsstudium an der Universität Leipzig (Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung, im Auftrag des Rektorats der Universität Leipzig)
- 1.10.2019 bis 31.5.2021 Chefredakteur der Lehrredaktion „Campus“ (B.A.-Wahlfach Crossmedia-Journalismus und Staatsexamen Höheres Lehramt an Gymnasien Bildungswissenschaften, Universität Leipzig)
- seit 1.10.2019 Forschungskordinator des Zentrums Journalismus und Demokratie der Universität Leipzig
- 1.4. bis 30.9.2019 Projektkoordinator des Zentrums Journalismus und Demokratie der Universität Leipzig
- seit 22.1.2019 Mitglied der Auswahlkommission für den Studiengang M.Sc. Journalismus, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig
- 2.12.2018 bis 31.12.2019 Mitglied des Organisationsteams der 3. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Transformation der Medien – Medien der Transformation“, Universität Leipzig, 21.-22.11.2019

- seit 23.10.2018 Mitglied im Prüfungsausschuss und in der Studienkommission für die Studiengänge M.Sc. Journalismus, M.A. Journalistik, M.A. New Media Journalism (Leipzig School of Media), Diplom-Journalistik und Magister Journalistik, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig
- 14.8.2018 bis 31.5.2019 Mitglied der Berufungskommission W1-Juniorprofessur Datenjournalismus, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 13.3. bis 15.12.2018 Mitglied des Organisationsteams der 7. Bildkorrekturen-Konferenz „Correcting Images 2018: Peace and Development“, 22.-24. November 2018, Leipzig
- 15.12.2017 bis 20.12.2018 Mitglied des Organisationsteams der 2. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft „Ideologien & Ideologiekritik“, LMU München, 29.11.-1.12.2018
- 25.4. bis 21.10.2017 Mitglied der Reformkommission für den Masterstudiengang Journalistik, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig
- 1.4. bis 15.12.2017 Mitglied des Organisationsteams der Gründungstagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft, LMU München, 30.11.-1.12.2017
- seit 16.3.2017 Mitgründer des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft (KriKoWi) und Mitglied des Organisationsteams
- 22.9.2016 bis 26.4.2017 Mitglied der Berufungskommission W3 Medienwissenschaft, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 10.10.2013 bis 23.6.2016 Mitglied des Organisationsteams der 61. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft e.V. (DGPuK), 30.3.-1.4.2016, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 1.10.2015 bis 15.6.2016 Verantwortlicher für die Organisation des Auswahlverfahrens für den Masterstudiengang Journalistik
- 1.10.2015 bis 22.10.2018 Mitglied der Studienkommission M.A. Journalistik, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig
- 1.10.2014 bis 28.2.2018 Chefredakteur Print/Online der Crossmedialen Lehrredaktion „Campus“ (von 10/2015 bis 02/2018 gemeinsam mit Dr. Johannes R. Gerstner), Masterstudiengang Journalistik, Universität Leipzig
- 1.4.2014 bis 15.5.2014 Mitglied der Berufungskommission W1-Juniorprofessur Online-Kommunikation, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Leipzig
- 1.10.2009 bis 14.5.2010 Mitglied des Organisationsteams der Tagung „Medienjournalismus – Probleme und Perspektiven“, 29.-30.4.2010, Institut für Praktische Journalismusforschung und *Message*, Leipzig

7.2 Gutachtertätigkeiten

- 05 bis 12/2021 Reviewer für den Special Report „Strukturen für ein klimafreundliches Leben“ (Unterkapitel „Medien“) des Austrian Panel on Climate Change (APCC)
- 01/2021 Sachverständiger im Ausschuss für Wissenschaft und Hochschule, Medien, Kultur und Tourismus des Sächsischen Landtages zum Entwurf des „Gesetzes zum Staatsvertrag über den Mitteldeutschen Rundfunk (MDR)“ (Mündliche Anhörung am 18.01.2021)
- 11/2015 Sachverständiger im Innen- und Rechtsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages zum Gesetzentwurf zur Stärkung der Inneren Pressefreiheit (Schriftliche Anhörung)

sowie Reviewer für die Fachzeitschriften *Journalism Studies*, *Medien & Kommunikationswissenschaft*, *Leviathan – Berliner Zeitschrift für Sozialwissenschaft*, *Medienpädagogik (mpaed)* und *Nordlit* (Norwegen); für Konferenzen der Fachgesellschaft DGPK (DGPK-Jahrestagungen sowie Tagungen der Fachgruppen Medien, Öffentlichkeit & Geschlecht sowie Kommunikations- und Medienethik) und des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft

7.3 Mitgliedschaft und Tätigkeiten in Fachverbänden und -netzwerken

- seit 01/2021 Mitglied im Netzwerk Recherche e. V. (nr)
- seit 07/2018 Mitglied im Netzwerk Weitblick – Verband Journalismus und Nachhaltigkeit e. V.
- seit 11/2017 Mitglied im Deutschen Journalisten-Verband (DJV), Landesverband Sachsen e. V.
- seit 03/2017 Mitglied im Orga-Team und Mitgründer des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft (KriKoWi)
- seit 02/2017 Mitglied der Initiative Nachrichtenaufklärung (INA) e. V., 2017–2022
Mitglied der INA-Jury zur Wahl der „Top Ten der vergessenen Nachrichten“
- seit 02/2017 Mitglied im Netzwerk Qualitative Methoden
- seit 06/2013 Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft e. V. (DGPK)

7.4 Sonstige Mitgliedschaften und Tätigkeiten

- 03/2022 bis 11/2023 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von Westend Academics (Westend Verlag, Frankfurt am Main)
- 01/2018 bis 12/2019 Mitglied des MDR-Rundfunkrates, entsandt vom Deutschen Journalisten-Verband, Landesverband Sachsen
- seit 11/2013 Teilnehmer des Experten-Panels von Reporter ohne Grenzen zur Messung der Pressefreiheit in Deutschland